

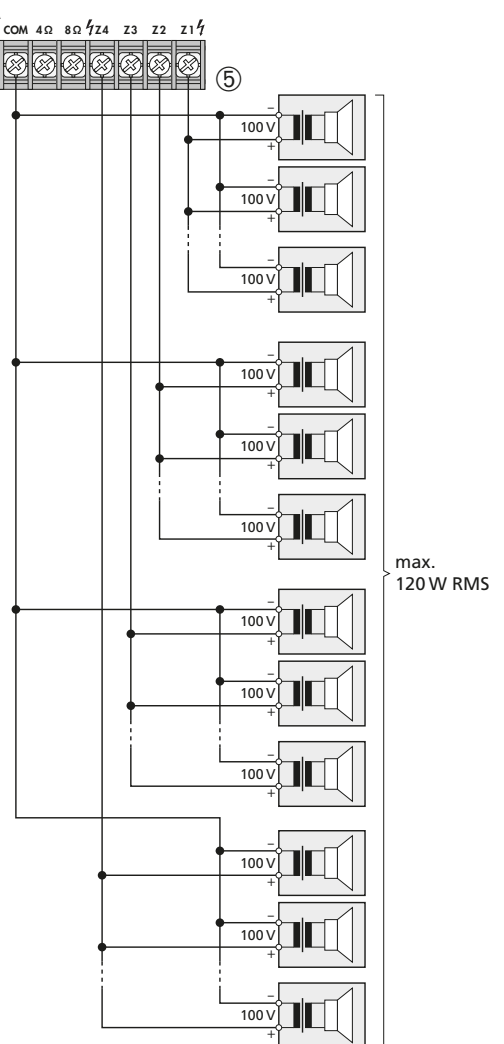
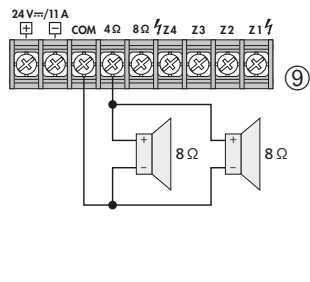
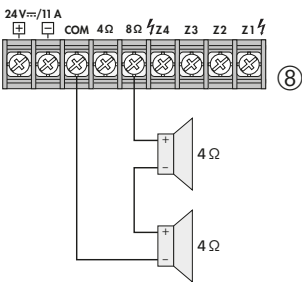
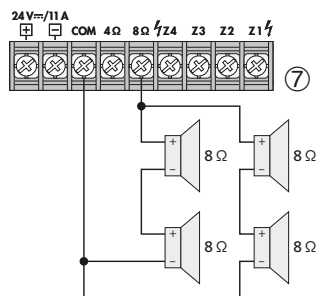
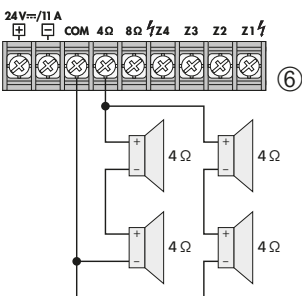
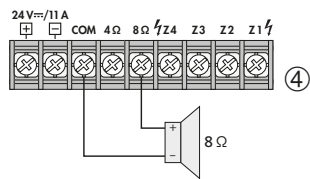
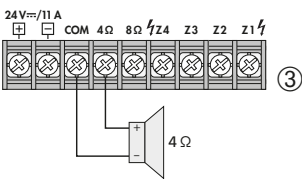
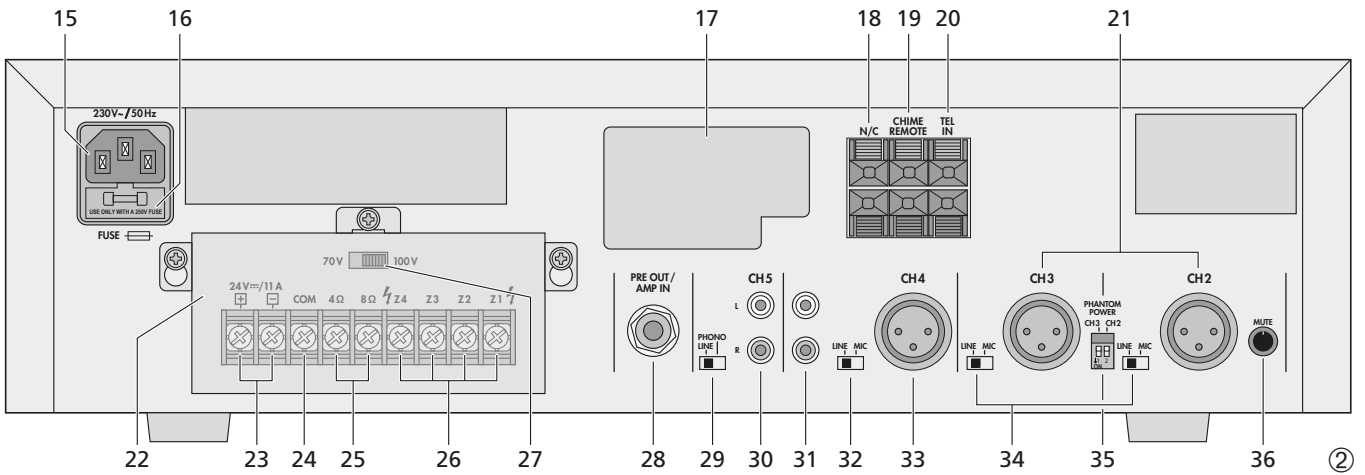
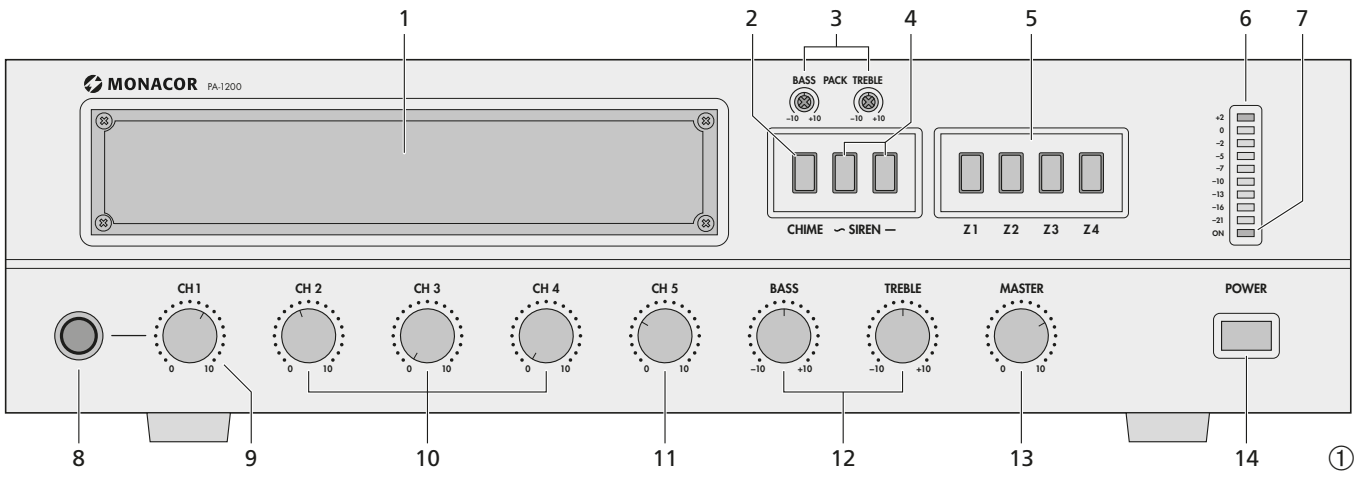
ELA-Mischverstärker für 4 Zonen PA Mixing Amplifier for 4 Zones



PA-1200

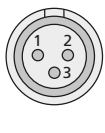
Bestell-Nr. • Order No. 0170710

BEDIENUNGSANLEITUNG
INSTRUCTION MANUAL
MODE D'EMPLOI
ISTRUZIONI PER L'USO
GEBRUIKSAANWIJZING
MANUAL DE INSTRUCCIONES
INSTRUKCJA OBSŁUGI
SIKKERHEDSOPLYSNINGER
SÄKERHETSFÖRESKRIFTER
TURVALLISUUDESTA



XLR-Buchsen • XLR jacks (21, 33)	
symmetrisch balanced	1 Masse • Ground 2 Signal+ • Life+ 3 Signal- • Life-
asymmetrisch unbalanced	1 Masse • Ground 2 Signal+ • Life+ 3 Masse • Ground

Anschlussbelegung
Pin connection



10

Deutsch	Seite	4
English	Page	6
Français	Page	8
Italiano	Pagina	12
Nederlands	Pagina	14
Español	Página	16
Polski	Strona	18
Dansk	Sida	21
Svenska	Sidan	21
Suomi	Sivulta	21

ELA-Mischverstärker für 4 Zonen

Diese Anleitung richtet sich an Installateure für Beschallungsanlagen (Kapitel 1–7) und an Bediener ohne besondere Fachkenntnisse (Kapitel 2 und 6.1–6.3). Bitte lesen Sie die Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf.

Auf Seite 2 finden Sie alle beschriebenen Bedienelemente und Anschlüsse.

1 Übersicht

1.1 Frontseite

- 1 Blende für den Einschubschacht; hier kann ein Einschubmodul von MONACOR eingesetzt werden, siehe Kapitel 3
- 2 Gongtaste
- 3 Klangregler für ein im Schacht (1) eingesetztes Einschubmodul
- 4 Tasten für Daueralarm
Taste ~ für an- und abschwellige Sirene
Taste – für gleichmäßigen Dauerton
- 5 Tasten zum Ein- und Ausschalten der vier Lautsprechergruppen (Zonen), die an den Schraubanschlüssen Z 1–Z 4 (26) angeschlossen sind
- 6 Pegelanzeige für das Ausgangssignal
- 7 Betriebsanzeige ON
- 8 6,3-mm-Klinkenbuchse (sym.) für ein Mikrofon (Kanal CH 1)
- 9 Mischregler für den Mikrofonkanal CH 1
- 10 Mischregler für die Line/Mikrofon-Kanäle CH 2 bis CH 4
- 11 Mischregler für den Line/Phono-Kanal CH 5
- 12 Klangregler BASS und TREBLE für das Mischsignal
- 13 Regler MASTER für die Gesamtlautstärke
- 14 Ein-/Ausschalter POWER
Hinweis: Liegt eine 24-V-Spannung von einer Notstromeinheit am Anschluss 24V $\overline{=}$ (23) an, lässt sich der Verstärker nicht ausschalten.

1.2 Rückseite

- 15 Buchse für das beiliegende Netzkabel zum Anschluss an eine Netzsteckdose 230V/50Hz
- 16 Netzsicherung
Eine durchgebrannte Sicherung nur durch eine gleichen Typs ersetzen.
- 17 Abdeckblech: Wird beim Einbau eines Einschubmoduls durch eine Anschlussplatte ersetzt
- 18 Anschlussklemmen N/C (nicht angeschlossen)
- 19 Anschlussklemmen CHIME REMOTE für eine zusätzliche Gongtaste (Taster)
- 20 Anschlussklemmen TEL IN: Line-Pegel-Eingang für eine Telefonzentrale, um von dieser Durchsagen über die ELA-Anlage weitergeben zu können (mit automatischer Lautstärkeabschwächung aller anderen Eingänge)
- 21 symmetrische Eingänge für die Line-/Mikrofonkanäle 2 und 3 über XLR-Buchsen
- 22 Schutzabdeckung für die Schraubanschlüsse

WARNUNG Den Verstärker nie ohne die Abdeckung betreiben. Andernfalls besteht bei Berührung der Anschlüsse die Gefahr eines elektrischen Schlages.

- 23 Anschlüsse 24V $\overline{=}$ für eine 24-V-Notstromeinheit

- 24 gemeinsamer Masseanschluss COM für alle Lautsprecher
- 25 Schraubanschlüsse für 4- Ω - und 8- Ω -Lautsprecher
- 26 Schraubanschlüsse Z 1–Z 4 für Lautsprecher mit 70-V- oder 100-V-Audioübertrager
- 27 Umschalter 70V/100V für die Lautsprecherausgänge Z 1–Z 4 (26)
Position 70V für Lautsprecher mit 70-V-Audioübertrager
Position 100V für Lautsprecher mit 100-V-Audioübertrager
- 28 6,3-mm-Klinkenbuchse PRE OUT/AMP IN, kann als Ausgang oder Eingang genutzt werden:
Ausgang für das komplette Mischsignal, unabhängig vom Regler MASTER (13), z. B. zum Anschluss für einen weiteren Verstärker
Eingang für ein Line-Signal, das direkt auf die Endstufe gegeben werden soll; das Signal lässt sich nur in der Lautstärke mit dem Regler MASTER (13) beeinflussen
- 29 Line/Phono-Umschalter für den Line/Phono-Kanal CH 5
- 30 Cinch-Eingangsbuchsen für den Line/Phono-Kanal CH 5
- 31 Line-Eingang für Kanal CH 4 (z. B. für Tuner, CD-Spieler, Kassettenrecorder, etc.)
- 32 Umschalter für Kanal CH 4
LINE Die Cinch-Buchsen (31) für ein Gerät mit Line-Ausgang sind angewählt.
MIC Die XLR-Buchse (33) für ein Mikrofon ist angewählt.
- 33 Mikrofon-Eingang (sym.) für Kanal CH 4
- 34 Line/Mikrofon-Umschalter für die Kanäle CH 2 und CH 3
- 35 DIP-Schalter zum Einschalten der 15-V-Versorgung für phantomgespeiste Mikrofone; jeweils für die Eingänge CH 2 und CH 3
Vorsicht! Die Schalter nur bei ausgeschaltetem Verstärker betätigen (Schaltgeräusche). Bei eingeschalteter Phantomspannung darf am zugehörigen Eingang kein Mikrofon mit asymmetrischem Ausgang angeschlossen sein, da dieses Mikrofon beschädigt werden kann.
- 36 Regler MUTE zum Einstellen, wie stark die Lautstärke der anderen Kanäle bei einer Durchsage über den Mikrofonkanal CH 1 abgesenkt werden soll
Regler steht ganz links:
keine Lautstärkeabsenkung
Regler steht ganz rechts:
maximale Lautstärkeabsenkung

2 Sicherheitshinweise

Das Gerät entspricht allen relevanten Richtlinien der EU und trägt deshalb das CE-Zeichen.

WARNUNG Das Gerät wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie deshalb niemals selbst Eingriffe am Gerät vor und stecken Sie nichts durch die Lüftungsöffnungen! Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.

- Das Gerät ist nur zur Verwendung im Innenbereich geeignet. Schützen Sie es vor Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit und Hitze (zulässiger Einsatztemperaturbereich 0–40°C).
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße, z. B. Trinkgläser, auf das Gerät.

- Die in dem Gerät entstehende Wärme muss durch Luftzirkulation abgegeben werden. Decken Sie darum die Lüftungsöffnungen des Gehäuses nicht ab.
- Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb und trennen Sie es sofort von der Stromversorgung, wenn:
 1. sichtbare Schäden am Gerät oder am Stromversorgungskabel vorhanden sind,
 2. nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
 3. Funktionsstörungen auftreten.
 Geben Sie das Gerät in jedem Fall zur Reparatur in eine Fachwerkstatt.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an.
- Verwenden Sie zum Reinigen nur ein trockenes, weiches Tuch, auf keinen Fall Chemikalien oder Wasser.
- Wird das Gerät zweckentfremdet, nicht richtig angeschlossen, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Garantie für das Gerät und keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden übernommen werden.



Soll das Gerät endgültig aus dem Betrieb genommen werden, entsorgen Sie es gemäß den örtlichen Vorschriften.

3 Einsatzmöglichkeiten/Zubehör

Der Verstärker PA-1200 ist zum Aufbau einer ELA-Anlage zur allgemeinen Beschallung konzipiert. Die verschiedenen Schraubklemmen (25 und 26) ermöglichen es, unterschiedliche Lautsprecherkombinationen anzuschließen (siehe Abbildungen 3–9). Lautsprecher mit 70-V- oder 100-V-Übertrager können auf vier Beschallungszonen aufgeteilt werden, die sich separat ein- und ausschalten lassen.

An die fünf miteinander mischbaren Eingangskanäle können Mikrofone (Kanäle CH 1–4), Geräte mit Line-Pegel (Kanäle CH 2–5) oder ein Plattenspieler (Kanal CH 5) angeschlossen werden.

In den Erweiterungsschacht (1) lässt sich eines der folgenden Einschubmodule von MONACOR einsetzen:

PA-1120DMT	Nachrichtenspeicher mit Schaltuhr
PA-1140RCD	AM/FM-Tuner und CD/USB-Spieler
PA-1200IRD	Internetradio, DAB/FM-Tuner und USB-Spieler
PA-1200RDSU	AM/FM-Tuner und USB-Spieler

Dazu die Abdeckblende (1) abschrauben, sodass in den Einschubschacht das gewünschte Modul eingesetzt werden kann.

4 Aufstellmöglichkeiten

Der Verstärker ist für den Einschub in ein Rack (482 mm/19") vorgesehen, kann aber auch als Tischgerät verwendet werden. In jedem Fall muss Luft ungehindert durch alle Lüftungsöffnungen strömen können, damit kein Hitzestau im Gerät entsteht.

Soll der Verstärker in ein Rack eingeschoben werden, wird der Montagerahmen PA-1200RM von MONACOR benötigt. Dabei sollte ober- und unterhalb des Verstärkers im Rack Platz frei bleiben, damit eine ausreichende Belüftung sichergestellt ist. Damit das Rack nicht kopflastig wird, muss der Verstärker in den unteren Bereich des Racks eingeschoben werden.


5 Verstärker anschließen

Alle Anschlüsse sollten nur durch Fachpersonal und unbedingt bei ausgeschaltetem Verstärker vorgenommen werden!

5.1 Lautsprecher

- 1) Zum Anschluss der Lautsprecher die Schutzabdeckung (22) abschrauben. Die Anschlussmöglichkeiten sind in den Abbildungen 3–9 dargestellt.
- 2) **Entweder** 70-V- oder 100-V-Lautsprecher für die vier Beschallungszonen an die Klemmen Z1–Z4 (26) und COM (24) anschließen; hierbei darf eine Gesamtbelastung von 120W Sinus durch die Lautsprecher nicht überschritten werden, sonst wird der Verstärker beschädigt. Den Umschalter 70V/100V (27) in die entsprechende Position schieben.
Oder eine Lautsprechergruppe mit einer Gesamtimpedanz von mindestens 4Ω oder 8Ω entsprechend an die Klemmen 4Ω oder 8Ω (25) und COM (24) anschließen.
- 3) Beim Anschluss immer auf die richtige Polarität achten. Die Klemme COM ist immer der Minuspol. Der Plusanschluss der Lautsprecherkabel ist besonders gekennzeichnet.

WARNUNG Im Betrieb liegen an den Klemmen Z1–Z4 (26) gefährlich hohe Spannungen bis 100V an. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.



Nach dem Anschluss die Abdeckung (22) unbedingt wieder festschrauben, damit die Kontakte nicht versehentlich berührt werden können.

5.2 Eingänge

Mikrofon für Durchsagen

Buchse (8) auf der Frontseite

weitere Mikrofone

XLR-Buchsen* CH2 und CH3 (21) und CH4 (33) Die Line/Mikrofon-Umschalter (32 und 34) in Position MIC stellen.

Beim Anschluss von phantomgespeisten Mikrofonen an die Kanäle CH2 und CH3 die 15-V-Versorgung mit dem zugehörigen DIP-Schalter PHANTOM POWER (35) einschalten.

Vorsicht! Den Schalter nur bei ausgeschaltetem Verstärker betätigen (Schaltgeräusche). Bei eingeschalteter Phantomspannung darf am zugehörigen Eingang kein Mikrofon mit asymmetrischem Ausgang angeschlossen sein, da dieses Mikrofon beschädigt werden kann.

Geräte mit Line-Ausgang, z. B. Tuner, CD-Spieler

XLR-Buchsen* CH2 und CH3 (21) und Cinch-Buchsen (30 und 31) Die Line/Mikrofon- und Line/Phono-Umschalter (29, 32, 34) in Position LINE stellen. Die XLR-Buchsen sind symmetrisch ausgeführt, können aber auch asymmetrisch angeschlossen werden. Dazu am XLR-Stecker die Pins 1 (Masse) und 3 verbinden. Die Abb. 10 zeigt die Anschlussbelegung.

Plattenspieler

Cinch-Buchsen (30)

Den Line/Phono-Umschalter (29) in Position PHONO stellen.

Telefonzentrale, um von dieser Durchsagen über die ELA-Anlage weitergeben zu können (mit automatischer Lautstärkeabschwächung aller anderen Eingänge)

Klemmen TEL IN (20) für Signale mit Line-Pegel

*Die symmetrischen XLR-Buchsen (21 und 33) sollten bevorzugt verwendet werden, weil eine symmetrische Signalübertragung die beste Störunterdrückung, besonders bei langen Verbindungskabeln, bietet.

5.3 Ausgang PRE OUT

weiterer Verstärker

6,3-mm-Klinkenbuchse (28)

Hier liegt das komplette Mischsignal an, lautstärkeunabhängig vom Regler MASTER (13).

5.4 Zusätzliche Gongtaste

Um den Gong auch auf Distanz zum Verstärker auslösen zu können, sind Anschlüsse für einen Taster vorhanden. Den Taster mit den Klemmanschlüssen CHIME REMOTE (19) verbinden.

5.5 Strom- und Notstromversorgung

1) Soll der Verstärker bei einem eventuellen Netzausfall weiterarbeiten, die Anschlüsse 24V \equiv (23) mit einer 24-V-Notstromeinheit (z. B. PA-24ESP von MONACOR) verbinden.

Hinweis: Liegt die 24-V-Spannung von der Notstromeinheit an den Anschlüssen 24V \equiv an, lässt sich der Verstärker mit dem Netzschalter (14) nicht ausschalten. Er schaltet bei einem Netzausfall oder im ausgeschalteten Zustand automatisch auf die Notstromversorgung um.

2) Zum Schluss das beiliegende Netzkabel zuerst in die Netzbuchse (15) und dann in eine Steckdose (230V/50Hz) stecken.

6 Bedienung

6.1 Einschalten und Kanäle mischen

- 1) Vor dem Einschalten den Regler MASTER (13) auf null stellen, um Schaltgeräusche zu vermeiden. Dann erst den Verstärker mit der Taste POWER (14) einschalten. Zur Betriebskontrolle leuchtet die rote LED ON (7).
- 2) Mit den Schaltern SPEAKER SELECTOR (5) die gewünschten Lautsprechergruppen einschalten.
- 3) Den Regler MASTER (13) so weit aufdrehen, dass die weiteren Einstellungen gut zu hören sind.
- 4) Mit den Mischreglern CH1 (9), CH2 bis CH4 (10), CH5 (11) und eventuell mit dem Regler eines eingebauten Einschubmoduls die Lautstärke der einzelnen Kanäle untereinander einstellen. Die Regler der Kanäle, die nicht benutzt werden, immer auf null drehen.
- 5) Mit den Reglern BASS und TREBLE (12) den Klang einstellen. Ist ein Einschubmodul eingebaut, kann für dieses der Klang mit den Reglern „Bass Pack Treble“ (3) zusätzlich verändert werden.
- 6) Die endgültige Lautstärke mit dem Regler MASTER (13) einstellen. Eventuell die Einstellung der Misch- und Klangregler korrigieren. Wenn die rote LED „+2“ der Pegelanzeige (6) aufleuchtet, den Regler MASTER etwas zurückdrehen.

6.2 Lautstärkeabsenkung bei Mikrofondurchsagen

Um Durchsagen über den Kanal CH1 besser verständlich zu machen, kann die Lautstärke der anderen Kanäle automatisch abgesenkt werden, wenn in das Mikrofon des Kanals CH1 gesprochen wird. Mit dem Regler MUTE (36) einstellen, wie stark die Lautstärke der anderen Kanäle bei einer Durchsage abgesenkt werden soll:

Regler steht ganz links:
keine Lautstärkeabsenkung

Regler steht ganz rechts:
maximale Lautstärkeabsenkung


6.3 Gong/Alarmsirene

- 1) Vor einer Durchsage kann der Gong mit der Taste CHIME (2) oder mit einer zusätzlich angeschlossenen Taste [an den Klemmen (19)] aktiviert werden. Während der Gong ertönt, reduziert sich die Lautstärke aller Kanäle, jedoch nicht die des Kanals CH1.
- 2) Die Alarmsirene lässt sich mit einer der beiden Tasten SIREN (4) ein- und ausschalten:
Taste ~ für an- und abschwelende Sirene
Taste – für gleichmäßigen Dauerton
Solange die Sirene ertönt, werden alle Kanäle stummgeschaltet, jedoch nicht Kanal CH1.

6.3.1 Zwischen 2-Ton- und 4-Ton-Gong umschalten

Mit einer Steckbrücke im Verstärker kann zwischen 2-Ton- und 4-Ton-Gong gewählt werden.

WARNUNG Das Umschalten des Gongs darf nur durch Fachpersonal erfolgen. Der Verstärker muss dazu geöffnet werden. Darum zuvor unbedingt den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, anderenfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags!



- 1) Falls eine Notstromeinheit angeschlossen ist, diese von den Anschlüssen 24V \equiv (23) trennen, damit der Verstärker auf jeden Fall außer Betrieb ist.
- 2) Den Gehäusedeckel des Verstärkers abschrauben.
- 3) Mit der Steckbrücke MS1 auf der Hauptleiterplatte [unterhalb der beiden Steckverbindungen CN5 (5-polig) und CN15 (2-polig)] einstellen:
Position „2t“ = 2-Ton-Gong
Position „4tone“ = 4-Ton-Gong
- 4) Den Gehäusedeckel wieder festschrauben.

7 Technische Daten

Ausgangsleistung

Nennleistung: 120W
Klirrfaktor: < 1%
Musikleistung: 170W

Ausgänge

Lautsprecher: 1 x 4Ω,
1 x 8Ω
4 x 70V oder 100V
Vorverstärker: 1V/1kΩ

Eingänge

CH1–4 (Mic): 1,5mV/600Ω
CH2–5 (Line): 150mV/47kΩ
CH5 (Phono): 1mV/47kΩ (RIAA)

Frequenzbereich: 80–15000Hz

Klangregler (Mischsignal)

Tiefen: ±10dB/100Hz
Höhen: ±10dB/10kHz

Störabstand

Mic: > 60dB
Line: > 70dB

Stromversorgung

Netzspannung: ~ 230V/50Hz
Leistungsaufnahme: 280VA
Notstromversorgung: \equiv 24V/11A

Einsatztemperatur: 0–40°C

Abmessungen (B x H x T): 420 x 122 x 350mm

Gewicht: 12,3kg

Änderungen vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG geschützt. Eine Reproduktion für eigene kommerzielle Zwecke – auch auszugsweise – ist untersagt.

PA Mixing Amplifier for 4 Zones

These instructions are intended for installers of PA systems (chapters 1–7) and for users without any specific technical knowledge (chapters 2 and 6.1–6.3). Please read the instructions carefully prior to operation and keep them for later reference.

All operating elements and connections described can be found on page 2.

1 Overview

1.1 Front panel

- 1 Cover for the insertion compartment; here an insertion module from MONACOR can be installed, see chapter 3
- 2 Chime button
- 3 Tone controls for a module inserted into the compartment (1)
- 4 Buttons for continuous alarm button ~ for howling siren button – for continuous siren
- 5 Buttons for switching on and off the four speaker groups (zones) which are connected to the screw connections Z1–Z4 (26)
- 6 Level indication for the output signal
- 7 Power LED ON
- 8 6.3 mm jack (bal.) for a microphone (channel CH1)
- 9 Mixing control for the microphone channel CH1
- 10 Mixing controls for the line/microphone channels CH2 to CH4
- 11 Mixing control for the line/phono channel CH5
- 12 Tone controls BASS and TREBLE for the mixing signal
- 13 Control MASTER for the total volume
- 14 On/off switch POWER

Note: If a 24V voltage from an emergency power supply unit is present at the terminals 24V \equiv (23), the amplifier cannot be switched off.

1.2 Rear panel

- 15 Jack for the supplied mains cable for connection to a mains socket 230V/50Hz
- 16 Mains fuse; only replace a blown fuse by one of the same type
- 17 Cover plate, will be replaced by a connection plate when an insertion module is installed
- 18 Connection terminals N/C (not connected)
- 19 Connection terminals CHIME REMOTE for an additional chime button (momentary push-button)
- 20 Connection terminals TEL IN: Line level input for a switchboard to be able to pass on announcements from this switchboard via the PA system (with automatic volume attenuation of all other inputs)
- 21 Balanced inputs for the line/microphone channels 2 and 3 via XLR jacks
- 22 Protective cover for the screw terminals



WARNING Never operate the amplifier without cover. Otherwise there is a shock hazard when touching the connections.

- 23 Connections 24V \equiv for a 24V emergency power supply unit
- 24 Common ground connection COM for all speakers
- 25 Screw connections for the 4 Ω and 8 Ω speakers
- 26 Screw connections Z1–Z4 for speakers with 70V or 100V audio transformer
- 27 Selector switch 70V/100V for the speaker outputs Z1–Z4 (26)
 - position 70V for speakers with 70V audio transformer
 - position 100V for speakers with 100V audio transformer
- 28 6.3 mm jack PRE OUT/AMP IN, can be used as an output or input:
 - output** for the complete mixing signal, independent of control MASTER (13), e.g. to connect another amplifier
 - input** for a line signal which is to be fed directly to the power amplifier; only the volume of the signal can be influenced with the control MASTER (13)
- 29 Line/phono selector switch for the line/phono channel CH5
- 30 RCA input jacks for the line/phono channel CH5
- 31 Line input for channel CH4 (e.g. for tuner, CD player, tape recorder, etc.)
- 32 Selector switch for channel CH4
 - LINE The RCA jacks (31) for a device with line output are selected.
 - MIC The XLR jack (33) for a microphone is selected.
- 33 Microphone input (bal.) for channel CH4
- 34 Line/microphone selector switch for channels CH2 and CH3
- 35 DIP switches for switching on the 15V supply voltage for phantom-powered microphones; each for the inputs CH2 and CH3

Caution! Only actuate the switches with the amplifier switched off (switching noise). With the phantom voltage switched on, no microphone with unbalanced output must be connected to the corresponding input as this microphone may be damaged.
- 36 Control MUTE to adjust to which extent the volume of the other channels is to be attenuated in case of an announcement via microphone channel CH1
 - control at the left stop: no volume attenuation
 - control at the right stop: maximum volume attenuation

2 Safety Notes

The device corresponds to all relevant directives of the EU and is therefore marked with **CE**.

The device corresponds to the relevant UK legislation and is therefore marked with **UKCA**.



WARNING The device uses dangerous mains voltage. Leave servicing to skilled personnel only and do not insert anything into the air vents. Risk of electric shock!

- The device is suitable for indoor use only. Protect it against dripping water and splash water, high air humidity and heat (admissible ambient temperature range 0–40°C).

- Do not place any vessels filled with liquid, e.g. drinking glasses, on the device.
- The heat generated within the device must be carried off by air circulation. Therefore, do not cover the air vents of the housing with any objects.
- Do not operate the device and disconnect it immediately from the power supply
 1. if there is visible damage to the device or to the power supply cable,
 2. if a defect might have occurred after the device was dropped or suffered a similar accident,
 3. if malfunctions occur.
 In any case the device must be repaired by skilled personnel.
- Never pull the mains cable to disconnect the mains plug from the mains socket, always seize the plug.
- For cleaning only use a dry, soft cloth, by no means chemicals or water.
- No guarantee claims for the device and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the device is used for other purposes than originally intended, if it is not correctly connected or operated, or if it is not repaired in an expert way.



If the device is to be put out of operation definitively, dispose of the device in accordance with local regulations.

3 Applications and Accessories

The amplifier PA-1200 is designed to set up a PA system for general PA applications. The different screw terminals (25 and 26) allow to connect different speaker combinations (see figs. 3 to 9). Speakers with 70V or 100V transformer can be split to four PA zones which can separately be switched on and off.

The five input channels to be mixed with each other allow to connect microphones (channels CH1 to CH4), devices with line level (channels CH2 to CH5) or a turntable (channel CH5).

One of the following insertion modules from MONACOR can be placed in the extension compartment (1):

PA-1120DMT	Message storage with timer
PA-1140RCD	AM/FM tuner and CD/USB player
PA-1200IRD	internetradio, DAB/FM tuner and USB player
PA-1200RDSU	AM/FM tuner and USB player

For this purpose screw off the cover plate (1) so that the desired module can be placed into the insertion compartment.

4 Setting-up

The device is provided for insertion into a rack (482 mm/19"), but it can also be used as a table top device. In each case air must be allowed to move freely through all vents so that there is no heat accumulation within the device.

For inserting the amplifier into a rack, the mounting frame PA-1200RM from MONACOR is required. There should be enough space above and below the amplifier so that a sufficient ventilation is ensured. To prevent the rack from becoming top-heavy, the amplifier must be placed in the lower area of the rack.

5 Connecting the Amplifier

All connections should only be made by specialized personnel and in any case with the amplifier switched off!

5.1 Speakers

1) For connecting the speakers screw off the protective cover (22). The connecting possibilities are shown in the figures 3 to 9.

2) Either connect 70V or 100V speakers for the four PA zones to the terminals Z1–Z4 (26) and COM (24); a total load of 120W RMS by the speakers must not be exceeded, otherwise the amplifier will be damaged. Set the selector switch 70V/100V (27) to the corresponding position.

Or connect a speaker group with a total impedance of at least 4Ω or 8Ω to the terminals 4Ω or 8Ω (25) and COM (24) accordingly.

3) When connecting, always observe the correct polarity. The terminal COM is always the negative pole. The positive pole of the speaker cables is especially marked.

WARNING During operation there is a dangerously high voltage up to 100V at the terminals Z1–Z4 (26). There is a shock hazard.



After the connection screw down the cover (22) in any case so that it is not possible to touch the contacts accidentally.

5.2 Inputs

Microphone for announcements
jack (8) on the front panel

Further microphones

XLR jacks* CH 2 and CH 3 (21) and CH 4 (33) Set the line/microphone selector switches (32 and 34) to position MIC.

When connecting phantom-powered microphones to the channels CH2 and CH3, switch on the 15V supply voltage with the corresponding DIP switch PHANTOM POWER (35).

Caution! Only actuate the switch with the amplifier switched off (switching noise). With the phantom voltage switched on, no microphone with unbalanced output must be connected to the corresponding input as this microphone may be damaged.

Devices with line output

(e. g. tuner, CD player, etc.)

XLR jacks* CH2 and CH3 (21) and RCA jacks (30 and 31)

Set the line/microphone and line/phono selector switches (29, 32, 34) to position LINE.

The XLR jacks are balanced, but they can also be connected in an unbalanced way. For this purpose connect the pins 1 (ground) and 3 at the XLR plug. The pin configuration is shown in fig. 10.

Turntable

RCA jacks (30)

Set the line/phono selector switch (29) to position PHONO.

Switchboard to be able to pass on announcements from this switchboard via the PA system (with automatic volume attenuation of all other inputs)

terminals TEL IN (20) for signals with line level

*The balanced XLR jacks (21 und 33) should be used preferably because a balanced signal transfer offers the best interference suppression, especially with long connection cables.

5.3 Output PRE OUT

Further amplifier

6.3 mm jack (28)

Here the complete mixed signal is available, the volume is independent of control MASTER (13).

5.4 Additional chime button

To be able to activate the chime remotely from the amplifier, connections for a momentary push-button are provided. Connect the momentary push-button to the terminals CHIME REMOTE (19).

5.5 Power supply and emergency power supply

1) For continuous operation of the amplifier in case of a possible mains failure, connect the terminals 24V \equiv (23) to a 24V emergency power supply unit (e. g. PA-24ESP from MONACOR).

Note: If the 24V voltage from the emergency power supply unit is present at the terminal 24V \equiv , the amplifier cannot be switched off with the mains switch (14). In case of mains failure or if it is switched off, it automatically switches to emergency power supply.

2) Finally connect the supplied mains cable to the mains jack (15) first and then to a mains socket (230V/50Hz).

6 Operation

6.1 Switching-on and mixing the channels

1) Prior to switching-on, set the control MASTER (13) to zero to prevent switching noise. Then switch on the amplifier with the button POWER (14). The red LED ON (7) lights up as an operational check.

2) Switch on the desired speaker groups with the switches SPEAKER SELECTOR (5).

3) Turn up the control MASTER (13) so far that the further adjustments can be heard well.

4) With the mixing controls CH 1 (9), CH2 to CH4 (10), CH5 (11), and possibly with the control of the installed insertion module, adjust the volume of the individual channels among each other. Always turn to zero the controls of the channels which are not used.

5) Adjust the sound with the controls BASS and TREBLE (12). If an insertion module is installed, the sound for it can additionally be changed with the controls "Bass Pack Treble" (3).

6) Adjust the definitive volume with the control MASTER (13). If necessary, correct the adjustment with the mixing and sound controls. If the red LED "+2" of the level indication (6) lights up, slightly turn back the control MASTER.

6.2 Volume attenuation with microphone announcements

To improve the intelligibility of announcements via the channel CH 1, the volume of the other channels can automatically be attenuated when talking into the microphone of channel CH 1. Adjust with the control MUTE (36) to which extent the volume of the other channels is to be attenuated in case of an announcement:

control at the left stop:
no volume attenuation

control at the right stop:
maximum volume attenuation

6.3 Chime/alarm siren

1) Prior to an announcement it is possible to activate the chime with the button CHIME (2) or with a button additionally connected [to the terminals (19)]. If the chime sounds, the volume of all channels is reduced, however, not the volume of channel CH 1.

2) The alarm siren can be switched on and off with one of the two buttons SIREN (4):

button ~ for howling siren

button – for continuous siren

As long as the siren sounds, all channels are muted, however, not channel CH 1.

6.3.1 Switching over between 2-tone chime and 4-tone chime

A jumper in the amplifier allows selection of 2-tone chime or 4-tone chime.

WARNING The chime must be switched over by skilled personnel only. For this purpose, the amplifier must be opened. Always disconnect the mains plug from the socket before opening the amplifier, otherwise you will risk an electric shock!



1) If an emergency power supply unit is connected, disconnect it from the terminals 24V \equiv (23) to make sure that the amplifier is definitely out of operation.

2) Unscrew the housing cover of the amplifier.

3) Use the jumper MS 1 on the main PCB [below the two plug-in connections CN5 (5-pole) and CN 15 (2-pole)] to adjust:
position "2t" = 2-tone chime
position "4tone" = 4-tone chime

4) Screw on the housing cover again.

7 Specifications

Output power

Rated power: 120W

THD: < 1%

Music power: 170W

Outputs

Speakers: 1 x 4Ω

1 x 8Ω

4 x 70 V or 100 V

Preamplifier: 1V/1kΩ

Inputs

CH 1–4 (Mic): 1.5 mV/600Ω

CH 2–5 (Line): 150 mV/47 kΩ

CH 5 (Phono): 1 mV/47 kΩ (RIAA)

Frequency range: 80–15 000 Hz

Tone control (mixed signal)

Bass: ±10 dB/100 Hz

Treble: ±10 dB/10 kHz

S/N ratio

Mic: > 60 dB

Line: > 70 dB

Power supply

Mains voltage: ~ 230V/50 Hz

Power consumption: 280 VA

Emergency power supply: 24V/11 A

Ambient temperature: 0–40°C

Dimensions (W x H x D): 420 x 122 x 350 mm

Weight: 12.3 kg

Subject to technical modifications.

All rights reserved by MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. No part of this instruction manual may be reproduced in any form or by any means for any commercial use.

Amplificateur-Mixeur 4 zones Public Adress

Cette notice s'adresse aux installateurs d'installations de sonorisation (chapitres 1–7) et aux utilisateurs sans connaissances techniques particulières (chapitres 2 et 6.1–6.3). Veuillez lire la présente notice avec attention avant le fonctionnement et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

Vous trouverez sur la page 2 les éléments et branchements décrits.

1 Éléments et branchements

1.1 Face avant

- 1 Cache du tiroir pour module : on peut placer ici un module MONACOR, voir chapitre 3.
- 2 Touche gong
- 3 Egaliseur pour un module placé dans le tiroir (1)
- 4 Touches pour alarme continue
touche ~ pour sirène ondulante
touche – pour sirène continue
- 5 Touches pour activer/désactiver les quatre groupes de haut-parleurs (zones) qui sont reliés aux bornes Z1–Z4 (26)
- 6 VU-mètre à LEDs pour le signal de sortie
- 7 Témoin de fonctionnement ON
- 8 Prise jack 6,35 (sym.) pour un microphone (canal CH1)
- 9 Potentiomètre de mixage pour le canal micro CH1
- 10 Potentiomètres de mixage pour les canaux ligne/micro CH2 à CH4
- 11 Potentiomètre de mixage pour le canal ligne/phono CH5
- 12 Egaliseur BASS et TREBLE pour le signal mixé
- 13 Potentiomètre MASTER pour le volume général
- 14 Interrupteur POWER Marche/Arrêt
Remarque : Si une tension 24V d'une unité d'alimentation de secours est présente aux bornes 24V \equiv (23), l'amplificateur ne peut pas être éteint.

1.2 Face arrière

- 15 Prise pour le cordon secteur livré, à relier à une prise secteur 230V/50Hz
- 16 Fusible secteur ; tout fusible fondu doit être remplacé par un fusible de même type
- 17 Plaque cache : est remplacée par une plaque de connexion si un module est inséré
- 18 Bornes de branchement N/C (non relié)
- 19 Bornes CHIME REMOTE pour une touche gong supplémentaire (bouton poussoir momentané)
- 20 Bornes TEL IN : entrée niveau ligne pour un central téléphonique capable de faire passer des annonces du central via l'installation PA (avec atténuation automatique du volume de toutes les autres entrées)
- 21 Entrées symétriques pour les canaux Ligne/micro 2 et 3 par prise XLR
- 22 Cache de protection pour les borniers de branchement

AVERTISSEMENT



Ne faites jamais fonctionner l'amplificateur sans le cache : en cas de contact avec les connexions, il y a risque de décharge électrique.

- 23 Connexion 24V \equiv pour une unité d'alimentation de secours 24V

- 24 Branchement masse commun COM pour tous les haut-parleurs
- 25 Bornes à vis pour haut-parleurs 4 Ω et 8 Ω
- 26 Barrette Z1–Z4 pour des haut-parleurs avec transformateur audio 70V ou 100V
- 27 Sélecteur 70V/100V pour les sorties haut-parleurs Z1–Z4 (26)
position 70V : pour haut-parleurs avec transformateur audio 70V
position 100V : pour haut-parleurs avec transformateur audio 100V
- 28 Prise jack 6,35 PRE OUT/AMP IN : peut être utilisée comme sortie ou entrée :
sortie pour le signal mixé complet, indépendant du réglage MASTER (13), par exemple pour brancher un autre amplificateur
entrée pour un signal ligne qui doit être appliqué directement à l'amplificateur : seul le volume du signal peut être modifié par le réglage MASTER (13)
- 29 Sélecteur ligne/phono pour le canal ligne/phono CH5
- 30 Prises d'entrée RCA pour le canal ligne/phono CH5
- 31 Entrée ligne pour le canal CH4 (p.ex. pour tuner, lecteur CD, magnétophone ...)
- 32 Sélecteur pour canal CH4
LINE : les prises RCA (31) pour un appareil avec sortie ligne sont sélectionnées
MIC : la prise XLR (33) pour un microphone est sélectionnée
- 33 Entrée micro (sym.) du canal CH4
- 34 Sélecteur ligne/microphone pour les canaux CH2 et CH3
- 35 Interrupteurs DIP pour activer l'alimentation fantôme 15V pour des microphones à alimentation fantôme ; respectivement pour les entrées CH2 et CH3
Précaution ! N'activez les interrupteurs que lorsque l'amplificateur est éteint (bruits de commutation). Lorsque l'alimentation fantôme est activée, ne branchez aucun microphone à sortie asymétrique à l'entrée correspondante, il pourrait être endommagé.
- 36 Réglage MUTE permettant de régler l'intensité avec laquelle le volume des autres canaux doit être diminué lors d'une annonce via le canal micro CH1
le réglage est à gauche :
aucune diminution de volume
le réglage est à droite :
diminution maximale de volume

2 Conseils de sécurité

Cet appareil répond à toutes les directives nécessaires de l'Union Européenne et porte donc le symbole CE.

AVERTISSEMENT



L'appareil est alimenté par une tension dangereuse. Ne touchez jamais l'intérieur et ne faites rien tomber dans les ouïes de ventilation, vous pourriez subir une décharge électrique !

- L'appareil n'est conçu que pour une utilisation en intérieur. Protégez-le de tout type de projections d'eau, des éclaboussures, d'une humidité élevée d'air et de la chaleur (plage de température de fonctionnement autorisée 0–40°C).
- En aucun cas, vous ne devez poser d'objet contenant du liquide ou un verre sur l'appareil.
- La chaleur dégagée par l'appareil doit être évacuée par une circulation d'air correcte. En

aucun cas les ouïes de ventilation du boîtier ne doivent être obturées.

- Ne faites jamais fonctionner l'appareil et débranchez-le immédiatement de l'alimentation lorsque :
 1. des dommages visibles sur l'appareil ou sur le cordon d'alimentation apparaissent.
 2. après une chute ou accident similaire, vous avez un doute sur l'état de l'appareil.
 3. des défaillances apparaissent.
 Dans tous les cas, les dommages doivent être réparés par un technicien spécialisé.
- Ne débranchez jamais l'appareil en tirant sur le cordon secteur ; retirez toujours le cordon secteur en tirant la fiche.
- Pour nettoyer l'appareil, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas de produits chimiques ou d'eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages corporels ou matériels résultants si l'appareil est utilisé dans un but autre que celui pour lequel il a été conçu, s'il n'est pas correctement branché, utilisé ou s'il n'est pas réparé par une personne habilitée ; en outre, la garantie deviendrait caduque.



Lorsque l'appareil est définitivement retiré du service, éliminez-le conformément aux directives locales.



CARTONS ET EMBALLAGE
PAPIER À TRIER

3 Possibilités d'utilisation

L'amplificateur PA-1200 est conçu pour créer une installation Public Adress de sonorisation générale. Les différentes bornes à vis (25 et 26) permettent de relier diverses combinaisons de haut-parleurs (voir schémas 3–9). Des haut-parleurs avec transformateur 70V ou 100V peuvent être répartis sur quatre zones de sonorisation pouvant être allumées et éteintes séparément.

Les 5 canaux d'entrée mixables entre eux permettent de brancher des microphones (canaux CH1–4), des appareils à niveau ligne (canaux CH2–5) ou une platine disque (canal CH5).

On peut placer dans le tiroir (1) un des **modules MONACOR** suivants :

PA-1120DMT	mémoire de messages avec programmeur
PA-1140RCD	tuner AM/FM et lecteur CD/USB
PA-1200IRD	radio internet, tuner DAB/FM et lecteur USB
PA-1200RDSU	tuner AM/FM et lecteur USB

Pour ce faire, dévissez le cache (1) de telle sorte que le module souhaité puisse être placé dans le tiroir.

4 Possibilités de positionnement

L'appareil est prévu pour être placé dans un rack (482 mm/19") mais il peut être posé directement sur une table. Dans tous les cas, l'air doit pouvoir circuler librement via toutes les ouïes de ventilation afin de garantir un refroidissement suffisant de l'amplificateur.

Pour un montage en rack, le cadre de montage PA-1200RM de MONACOR est nécessaire. Il convient de laisser au-dessus et au-dessous de l'amplificateur assez de place pour assurer une ventilation suffisante. Afin que le rack ne se renverse pas, vous devez placer l'amplificateur dans la partie inférieure du rack.

5 Branchement de l'amplificateur

Tous les branchements ne doivent être effectués que par un technicien qualifié et uniquement lorsque l'amplificateur est éteint !

5.1 Haut-parleurs

- 1) Pour brancher les haut-parleurs, dévissez le cache (22). Les schémas 3 à 9 présentent les possibilités de branchements.
- 2) Reliez les haut-parleurs 70V ou 100V pour les quatre zones de sonorisation aux bornes Z1–Z4 (26) et COM (24) : la puissance totale de 120W RMS ne doit pas être dépassée par les haut-parleurs sinon l'amplificateur sera endommagé. Poussez le sélecteur 70V/100V (27) sur la position correspondante.
ou reliez un groupe de haut-parleurs avec une impédance totale de 4Ω ou 8Ω au moins respectivement aux bornes 4Ω ou 8Ω (25) et COM (24).
- 3) Lors du branchement, veillez à toujours respecter la polarité. La borne COM est toujours le pôle moins. Le branchement plus des câbles haut-parleurs est toujours repéré de manière particulière.

AVERTISSEMENT Des tensions élevées et dangereuses jusqu'à 100V sont présentes pendant le fonctionnement aux bornes Z1–Z4 (26). Il y a un risque de décharge électrique.

Après le branchement, revissez impérativement le couvercle (22) de manière à ne pas toucher par inadvertance les contacts.

5.2 Entrées

microphone pour annonces
prise (8) sur la face avant

autres microphones

prises XLR* CH2 et CH3 (21) et CH4 (33)
Mettez les sélecteurs ligne/micro (32 et 34) sur la position MIC.

Lorsque vous branchez des microphones à alimentation fantôme aux canaux CH2 et CH3, allumez l'alimentation 15V avec l'interrupteur DIP PHANTOM POWER (35) correspondant.

Précaution ! N'activez l'interrupteur que lorsque l'amplificateur est éteint (bruits de commutation). Lorsque l'alimentation fantôme est activée, ne branchez aucun microphone à sortie asymétrique à l'entrée correspondante, il pourrait être endommagé.

appareils avec sortie ligne

(par exemple tuner, lecteur CD, ...)

prises XLR* CH2 et CH3 (21) et prises RCA (30 et 31)

Mettez les sélecteurs ligne/micro et ligne/phono (29, 32, 34) sur la position LINE.

Les prises XLR sont symétriques mais elles peuvent être branchées en asymétrique. Pour ce faire, sur la fiche XLR, reliez les pins 1 (masse) et 3. Le schéma 10 présente la configuration de branchement.

platine disque

prises RCA (30)

Mettez le sélecteur ligne/phono (29) sur la position PHONO.

centrale téléphonique pour pouvoir diffuser les annonces via l'installation PA (avec diminution automatique du volume de toutes les autres entrées)
bornes TEL IN (20) pour des signaux avec niveau ligne

5.3 Sortie PRE OUT

autre amplificateur

prise jack 6,35 (28)

Le signal mixé complet est présent ici, indépendamment du volume du réglage MASTER (13).

5.4 Touche gong supplémentaire

Pour pouvoir déclencher le gong à distance depuis l'amplificateur, des branchements pour bouton poussoir momentané sont prévus. Reliez-le aux bornes CHIME REMOTE (19).

5.5 Alimentation secteur et de secours

1) Si l'amplificateur doit continuer à fonctionner en cas de coupure d'alimentation secteur, reliez les bornes 24V \equiv (23) à une unité d'alimentation de secours 24V (p. ex. PA-24ESP de MONACOR).

Remarque : si la tension 24V de l'alimentation de secours est présente aux bornes 24V \equiv , l'amplificateur ne peut pas être éteint avec l'interrupteur POWER (14). Il y a juste commutation automatique sur l'alimentation de secours en cas de coupure de courant ou s'il est éteint.

2) Pour finir, reliez le cordon secteur à la prise (15) puis l'autre extrémité à une prise secteur 230V/50 Hz.

6 Utilisation

6.1 Mise en route / Mixage des canaux

- 1) Avant d'allumer, mettez le réglage MASTER (13) sur zéro pour éviter tout bruit fort à l'allumage. Ensuite allumez l'amplificateur avec la touche POWER (14). La LED rouge ON (7) brille et sert de témoin de fonctionnement.
- 2) Avec les interrupteurs SPEAKER SELECTOR (5), allumez les groupes souhaités de haut-parleurs.
- 3) Tournez le réglage MASTER (13) jusqu'à ce que les autres réglages soient bien audibles.
- 4) Avec les réglages CH1 (9), CH2 à CH4 (10), CH5 (11) et éventuellement avec le réglage du module inséré, réglez le volume des canaux entre eux. Tournez toujours sur zéro les réglages des canaux non utilisés.
- 5) Avec les réglages BASS et TREBLE (12), réglez la tonalité. Si un module est inséré, la tonalité pour ce module peut être en plus modifiée avec les réglages « Bass Pack Treble » (3).
- 6) Réglez le volume définitif avec le réglage MASTER (13). Corrigez éventuellement le réglage avec les réglages de mixage et les égaliseurs. Si la LED rouge « +2 » du VU-mètre (6) brille, tournez le réglage MASTER dans un peu l'autre sens pour diminuer.

6.2 Diminution du volume en cas d'annonces micro

Pour une meilleure compréhension des annonces via le canal CH1, le volume des autres canaux peut être automatiquement diminué si on parle dans le micro du canal CH1. Avec le réglage MUTE (36), réglez la diminution de volume des autres canaux en cas d'annonces :

réglage entièrement à gauche :

aucune diminution du volume

réglage entièrement à droite :

diminution maximale du volume

6.3 Gong/sirène d'alarme

- 1) Un gong peut être activé avant une annonce avec la touche CHIME (2) ou avec un bouton supplémentaire [branché aux bornes (19)]. Lorsque le gong retentit, le volume des autres canaux diminue mais pas celui du canal CH1.
- 2) La sirène d'alarme peut être allumée et éteinte avec une des deux touches SIREN (4) :
touche ~ pour sirène ondulante
touche – pour sirène continue
Tant que la sirène retentit, tous les canaux sont coupés mais pas le canal CH1.

6.3.1 Commutation entre gong 2 sons et gong 4 sons

Avec un cavalier dans l'amplificateur, il est possible de sélectionner entre un gong 2 sons et un gong 4 sons.

AVERTISSEMENT Seul un personnel qualifié peut commuter le gong car l'amplificateur doit être ouvert. Avant toute manipulation, débranchez impérativement la fiche secteur sinon il y a un risque de décharge électrique.



- 1) Si une alimentation de secours est branchée, coupez-la des bornes 24V \equiv (23), pour que l'amplificateur, soit, dans tous les cas, hors fonction.
- 2) Dévissez le couvercle du boîtier de l'amplificateur.
- 3) Avec le cavalier MS 1 sur la platine principale [sous les deux connexions CN5 (5 pôles) et CN15 (2 pôles)], réglez :
Position « 2t » = gong 2 sons
Position « 4tone » = gong 4 sons
- 4) Revissez le couvercle du boîtier.

7 Caractéristiques techniques

Puissance de sortie

Puissance nominale : . . . 120W

Taux de distorsion : . . . < 1%

Puissance musicale : . . . 170W

Sorties

Haut-parleurs : 1 x 4Ω

1 x 8Ω

4 x 70V ou 100V

Préamplificateur : 1V/1kΩ

Entrées

CH1–4 (Mic) : 1,5mV/600Ω

CH2–5 (Line) : 150mV/47kΩ

CH5 (Phono) : 1mV/47kΩ (RIAA)

Bande passante : 80–15000Hz

Egaliseur (signal mixage)

Graves : ±10dB/100Hz

Aigus : ±10dB/10kHz

Rapport signal/bruit

Mic : > 60dB

Line : > 70dB

Alimentation

Tension secteur : ~ 230V/50Hz

Consommation : 280VA

Alimentation secours : ≡ 24V/11A

Température fonc. : 0–40°C

Dimensions (l x h x p) : . . . 420 x 122 x 350mm

Poids : 12,3kg

Tout droit de modification réservé.

*Il faut privilégier les prises XLR (21 et 33) symétriques parce qu'une transmission symétrique de signal propose la meilleure suppression des interférences particulièrement pour de grandes longueurs de câble.

Notice d'utilisation protégée par le copyright de MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Toute reproduction même partielle à des fins commerciales est interdite.

Amplificatore mixer PA per 4 zone

Queste istruzioni sono rivolte agli installatori di impianti di sonorizzazione (capitoli 1–7) nonché agli utenti senza conoscenze tecniche specifiche (capitoli 2 e 6.1–6.3). Vi preghiamo di leggerle attentamente prima dell'installazione e di conservarle per un uso futuro.

A pagina 2 vedrete tutti gli elementi di comando e i collegamenti descritti.

1 Panoramica

1.1 Pannello frontale

- 1 Mascherina per il vano inserto; possibilità di inserire un modulo di MONACOR, vedi capitolo 3
- 2 Tasto gong
- 3 Regolatore toni per un modulo inserito nel vano (1)
- 4 Tasti per allarme permanente
Tasto ~ per suono modulato
Taste – per suono continuo regolare
- 5 Tasti per accendere e spegnere i quattro gruppi di altoparlanti (zone) collegati ai morsetti a vite Z1–Z4 (26)
- 6 Indicazione del livello per il segnale d'uscita
- 7 Spia di funzionamento ON
- 8 Presa jack 6,3 mm (sim.) per un microfono (canale CH 1)
- 9 Miscelatore per il canale microfono CH 1
- 10 Miscelatori per i canali Linea/Microfono CH 2 a CH 4
- 11 Miscelatore per il canale Linea/Phono CH 5
- 12 Regolatore toni BASS e TREBLE per il segnale miscelato
- 13 Regolatore MASTER per il volume globale
- 14 Interruttore on/off POWER
N.B.: Se ai contatti 24V= (23) è presente una tensione di 24V proveniente da un gruppo di continuità, l'amplificatore non può essere spento.

1.2 Pannello posteriore

- 15 Presa per il cavo rete in dotazione per il collegamento con una presa di rete 230V/50Hz
- 16 Fusibile di rete; sostituire un fusibile difettoso solo con uno dello stesso tipo
- 17 Copertura, si sostituisce con una piastra di collegamento montando l'inserto
- 18 Morsetti di connessione N/C (libero)
- 19 Morsetti di connessione CHIME REMOTE per un tasto supplementare per il gong (pulsante)
- 20 Morsetti di connessione TEL IN: ingresso con livello Line per una centrale telefonica per poter inoltrare degli avvisi attraverso l'impianto PA (con attenuazione automatica del volume per tutti gli ingressi)
- 21 Ingressi simmetrici per i canali Linea/Microfono 2 e 3 tramite prese XLR
- 22 Copertura protettiva per i contatti a vite

AVVERTIMENTO Mai far funzionare l'amplificatore senza la copertura. Altrimenti, toccando i contatti esiste il pericolo di una scossa elettrica.



- 23 Contatti 24V= per un gruppo di continuità di 24V
- 24 Massa comune COM per tutti gli altoparlanti
- 25 Contatti a vite per altoparlanti a 4Ω e 8Ω
- 26 Contatti a vite Z1–Z4 per altoparlanti con trasformatore audio 70 V o 100 V
- 27 Commutatore 70V/100V per le uscite degli altoparlanti Z1–Z4 (26)
Posizione 70V per altoparlanti con trasformatore audio 70V
Posizione 100V per altoparlanti con trasformatore audio 100V
- 28 Presa jack 6,3 mm PRE OUT/AMP IN, da usare come ingresso o come uscita:
Uscita per il segnale miscelato completo, indipendente dal regolatore MASTER (13), p.es. per il collegamento di un ulteriore amplificatore
Ingresso per un segnale linea da portare direttamente sul finale; solo il volume del segnale può essere influenzato con il regolatore MASTER (13)
- 29 Commutatore Linea/Phono per il canale Linea/Phono CH 5
- 30 Prese RCA d'ingresso per il canale Linea/Phono CH 5
- 31 Ingresso linea per il canale CH 4 (p.es. per tuner, lettore CD, registratore a cassette ecc.)
- 32 Commutatore per il canale CH 4
LINE sono scelte le prese RCA (31) per un apparecchio con uscita linea
MIC è scelta la presa XLR (33) per un microfono
- 33 Ingresso microfono (sim.) per il canale CH 4
- 34 Commutatore Linea/Microfono per i canali CH 2 e CH 3
- 35 DIP-switch per attivare l'alimentazione 15V per microfoni con alimentazione phantom, ognuno per gli ingressi CH 2 e CH 3
Attenzione! Azionare gli switch solo con l'amplificatore spento (rumori di commutazione). Con alimentazione phantom attivata, al relativo ingresso non deve essere collegato nessun microfono con uscita asimmetrica dato che può subire dei danni.
- 36 Regolatore MUTE, con il quale si imposta di quanto il volume degli altri canali devono essere abbassati durante un avviso tramite il canale microfono CH 1
Regolatore tutto a sinistra:
nessun abbassamento del volume
Regolatore tutto a destra:
abbassamento massimo del volume

2 Avvertenze di sicurezza

L'apparecchio è conforme a tutte le direttive rilevanti dell'UE e pertanto porta la sigla **CE**.

AVVERTIMENTO L'apparecchio funziona con pericolosa tensione di rete. Non intervenire mai al suo interno e non inserire niente nelle fessure di aerazione! Esiste il pericolo di una scarica elettrica.



- L'apparecchio è previsto solo per l'uso all'interno di locali. Proteggerlo dall'acqua gocciolante e dagli spruzzi d'acqua, da alta umidità dell'aria e dal calore (temperatura d'impiego ammessa fra 0°C e 40°C).

- Non depositare sull'apparecchio dei contenitori riempiti di liquidi, p.es. bicchieri.
- Dev'essere garantita la libera circolazione dell'aria per dissipare il calore che viene prodotto all'interno dell'apparecchio. Non coprire in nessun modo le fessure d'aerazione.
- Non mettere in funzione l'apparecchio e staccarlo subito dall'alimentazione se:
 1. l'apparecchio o il cavo di alimentazione presentano dei danni visibili;
 2. dopo una caduta o dopo eventi simili suscite il sospetto di un difetto;
 3. l'apparecchio non funziona correttamente.
 Per una riparazione, rivolgersi sempre ad una officina competente.
- Staccare il cavo rete afferrando la spina, senza tirare il cavo.
- Per la pulizia usare solo un panno morbido, asciutto; non impiegare in nessun caso prodotti chimici o acqua.
- Nel caso d'uso improprio, di collegamenti sbagliati, d'impiego scorretto o di riparazione non a regola d'arte dell'apparecchio, non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni consequenziali a persone o a cose e non si assume nessuna garanzia per l'apparecchio.



Se l'apparecchio deve essere messo definitivamente fuori servizio, smaltire l'apparecchio in conformità con le normative locali.

3 Possibilità d'impiego

L'amplificatore PA-1200 è stato realizzato per creare un impianto PA per la sonorizzazione generale. I diversi morsetti a vite (25 e 26) permettono il collegamento di svariate combinazioni di altoparlanti (vedi figg. 3–9). Gli altoparlanti con trasformatore 70V o 100V possono essere suddivisi fra quattro zone di sonorizzazione che si possono accendere e spegnere separatamente. Ai cinque canali d'ingresso, miscelabili fra di loro, si possono collegare microfoni (canali CH 1–4), apparecchi con livello linea (canali CH 2–5) oppure un giradischi (canale CH 5).

Nel vano (1) si può montare uno dei seguenti inserti di MONACOR:

PA-1120DMT	memoria di avvisi con timer
PA-1140RCD	tuner AM/FM e lettore CD/USB
PA-1200IRD	radio Internet, tuner DAB/FM e lettore USB
PA-1200RDSU	tuner AM/FM e lettore USB

Per il montaggio svitare la mascherina (1) in modo da potere inserire il modulo desiderato.

4 Possibilità di collocamento

L'apparecchio è previsto per l'inserimento in un rack (482 mm/19"), ma può essere posizionato anche su un tavolo. In ogni caso è importante che l'aria possa circolare liberamente attraverso tutte le fessure di aerazione per escludere ogni accumulo di calore all'interno dell'apparecchio.

Se l'amplificatore deve essere inserito in un rack, è richiesto il telaio di montaggio PA-1200RM di MONACOR. Sotto e sopra l'amplificatore si deve lasciare dello spazio libero nel rack che garantire un'aerazione sufficiente. Per evitare che il rack risulti squilibrato con troppi pesi in alto, è necessario che l'amplificatore venga montato nella parte bassa del rack.

5 Collegamenti

Tutti i collegamenti dovrebbero essere eseguiti solo da personale specializzato e con l'amplificatore assolutamente spento!

5.1 Altoparlanti

1) Per collegare gli altoparlanti svitare la copertura protettiva (22). Le possibilità di collegamento sono illustrate nelle figure 3-9.

2) Collegare gli altoparlanti 70V o 100V per le quattro zone di sonorizzazione ai morsetti Z1-Z4 (26) e COM (24); in questo caso, la potenza globale degli altoparlanti non deve superare 120W RMS per non danneggiare l'amplificatore. Spostare il commutatore 70V/100V (27) nella posizione desiderata.

Oppure collegare un gruppo di altoparlanti con impedenza globale non inferiore a 4Ω o 8Ω rispettivamente ai morsetti 4Ω o 8Ω (25) e COM (24).

3) Durante il collegamento fare attenzione alla corretta polarità: il morsetto COM è sempre il polo negativo. Il conduttore positivo dei cavi per gli altoparlanti porta un contrassegno particolare.

AVVERTIMENTO Durante il funzionamento, ai morsetti Z1-Z4 (26) sono presenti tensioni pericolose fino a 100V. Esiste il pericolo di una scossa elettrica.



Dopo il collegamento riavvitare assolutamente la copertura (22) per escludere la possibilità di un contatto accidentale.

5.2 Ingressi

Microfono per avvisi

Presca (8) sul pannello frontale

Altri microfoni

Prese XLR* CH2 e CH3 (21) e CH4 (33)

Portare il commutatore Linea/Microfono (32 e 34) in posizione MIC.

Collegando microfoni con alimentazione phantom con i canali CH2 e CH3, attivare l'alimentazione 15 V tramite il relativo dip-switch PHANTOM POWER (35).

Attenzione! Azionare lo switch solo con l'amplificatore spento (rumori di commutazione). Con alimentazione phantom attivata, al relativo ingresso non deve essere collegato nessun microfono con uscita asimmetrica dato che può subire dei danni.

Apparecchi con uscita linea

(p. es. tuner, lettore CD, ecc.)

Prese XLR* CH2 e CH3 (21) e prese RCA (30 e 31)

Portare i commutatori Linea/Microfono e Linea/Phono (29, 32, 34) in posizione LINE.

Le prese XLR sono simmetriche, ma possono essere collegate anche in modo asimmetrico. Per fare ciò collegare i pin 1 (massa) e 3 del connettore XLR. I contatti sono illustrati in fig. 10.

Giradischi

Prese RCA (30)

Portare il commutatore Linea/Phono (29) in posizione PHONO.

Centrale telefonica, per fare passare degli avvisi telefonici nell'impianto PA (con attenuazione automatica di tutti gli altri ingressi)

Morsetti TEL IN (20) per segnali con livello di linea

*Si dovrebbe dare la preferenza alle prese XLR (21 e 33) simmetriche, perché la trasmissione simmetrica dei segnali offre la migliore soppressione di interferenze, specialmente con lunghi cavi di collegamento.

5.3 Uscita PRE OUT

Altro amplificatore

Presca jack 6,3 mm (28)

Qui è presente il segnale miscelato completo, il cui volume è indipendente dal regolatore MASTER (13).

5.4 Tasto gong supplementare

I collegamenti per un pulsante servono per poter attivare il gong anche lontano dall'amplificatore. Collegare il pulsante con i morsetti CHIME REMOTE (19).

5.5 Alimentazione di corrente e di emergenza

1) Se l'amplificatore deve funzionare anche se manca la corrente, collegare i contatti 24V \equiv (23) con un gruppo di continuità di 24V (p. es. PA-24ESP di MONACOR).

N.B.: Se ai contatti 24V \equiv è presente una tensione di 24V proveniente da un gruppo di continuità, l'amplificatore non può essere spento con l'interruttore di rete (14). In caso di caduta di rete oppure se l'amplificatore viene spento, si passa automaticamente all'alimentazione d'emergenza.

2) Alla fine inserire il cavo rete in dotazione dapprima nella presa (15) e quindi in una presa di rete (230V/50Hz).

6 Funzionamento

6.1 Accendere e miscelare i canali

1) Prima di accendere, posizionare il regolatore MASTER (13) sullo zero per escludere i rumori di commutazione. Quindi accendere l'amplificatore con il tasto POWER (14). Si accende il LED rosso ON (7).

2) Con gli interruttori SPEAKER SELECTOR (5) attivare i gruppi di altoparlanti desiderati.

3) Aprire il regolatore MASTER (13) al punto da poter seguire bene le ulteriori impostazioni.

4) Con i miscelatori CH1 (9), CH2 a CH4 (10), CH5 (11) ed eventualmente con il regolatore di un inserto montato, impostare il volume dei singoli canali. Posizionare sullo zero i regolatori dei canali non utilizzati.

5) Con i regolatori BASS e TREBLE (12) impostare i toni. Se è montato un inserto, i toni per quest'ultimo possono essere modificati in più con i regolatori "Bass Pack Treble" (3).

6) Impostare il volume definitivo con il regolatore MASTER (13). Eventualmente correggere l'impostazione dei regolatori di miscelazione e dei toni. Se si accende il LED rosso "+2" dell'indicazione del livello (6), ridurre leggermente il regolatore MASTER.

6.2 Abbassamento automatico del volume durante gli avvisi fatti con il microfono

Per rendere più comprensibili gli avvisi fatti con il microfono attraverso il canale CH1, si può abbassare automaticamente il volume degli altri canali quando si parla nel microfono del canale CH1. Con il regolatore MUTE (36) si può impostare il livello di riduzione del volume degli altri canali durante gli avvisi:

Regolatore tutto a sinistra:
nessun abbassamento

Regolatore tutto a destra:
abbassamento massimo

6.3 Gong/sirena allarme

1) Prima di un avviso, si può attivare il gong con il tasto CHIME (2) oppure con un pulsante eventualmente collegato [ai morsetti (19)]. Mentre suona il gong, il volume di tutti i canali viene abbassato eccetto quello del canale CH1.

2) La sirena d'allarme può essere attivata e disattivata con uno dei due tasti SIREN (4):
Tasto ~ per sirena con suono modulato
Tasto - per sirena con suono continuo regolare
Mentre suona la sirena, tutti i canali sono muti, eccetto il canale CH1.

6.3.1 Cambiare fra gong a 2 toni e gong a 4 toni

Con un jumper nell'amplificatore si può scegliere fra gong a 2 e a 4 toni.

AVVERTIMENTO La modifica del gong deve essere fatta solo da personale qualificato. A tale scopo occorre aprire l'amplificatore. Perciò bisogna assolutamente staccare prima la spina dalla presa di rete, altrimenti esiste il pericolo di una scossa elettrica!



1) Se è collegato un gruppo di continuità, staccarlo dai contatti 24V \equiv (23) per mettere l'amplificatore in ogni modo fuori servizio.

2) Svitare il coperchio dell'amplificatore.

3) Con il ponticello MS1 sulla scheda principale [sotto i due connettori CN5 (5 poli) e CN15 (2 poli)] impostare:
posizione "2t" = gong a 2 toni
posizione "4tone" = gong a 4 toni

4) Avvitare di nuovo il coperchio.

7 Dati tecnici

Potenza d'uscita

Potenza nominale: 120W

Fattore di distorsione: < 1%

Potenza musicale: 170W

Uscite

Altoparlanti: 1 x 4Ω
1 x 8Ω
4 x 70V o 100V

Preamplificatore: 1V/1kΩ

Ingressi

CH1-4 (Mic): 1,5mV/600Ω

CH2-5 (Line): 150mV/47kΩ

CH5 (Phono): 1mV/47kΩ (RIAA)

Gamma di frequenze: 80-15000Hz

Regolazione toni
(segnale miscelato)

Bassi: ±10dB/100Hz

Acuti: ±10dB/10kHz

Rapporto S/R

Mic: > 60dB

Line: > 70dB

Alimentazione

Tensione di rete: ~ 230V/50Hz

Potenza assorbita: 280VA

Gruppo di continuità: ≍ 24V/11A

Temperatura d'esercizio: 0-40°C

Dimensioni (l x h x p): 420 x 122 x 350mm

Peso: 12,3kg

Con riserva di modifiche tecniche.

La MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG si riserva ogni diritto di elaborazione in qualsiasi forma delle presenti istruzioni per l'uso. La riproduzione - anche parziale - per propri scopi commerciali è vietata.

ELA-mengversterker voor 4 zones

Deze handleiding is bedoeld voor installateurs van geluidsinstallaties (hoofdstuk 1–7) en voor gebruikers zonder specifieke vakkennis (hoofdstuk 2 en 6.1–6.3). Lees de handleiding grondig door, alvorens het apparaat in gebruik te nemen, en bewaar ze voor latere raadpleging.

Op de pagina 2 vindt u een overzicht van alle bedieningselementen en de aansluitingen.

1 Overzicht

1.1 Frontpaneel

- 1 Afsluitplaat voor de moduleopening; hierin kan een module van MONACOR worden geschoven, zie hoofdstuk 3
- 2 Gongtoets
- 3 Klankregelaar voor een in opening (1) geplaatst module
- 4 Toetsen voor duuralarm
Toets ~ voor toe- en afnemende sirene
Toets – voor gelijkmatig permanent signaal
- 5 Toetsen voor het in- en uitschakelen van de vier luidsprekergronden (zones) die op de schroefklemmen Z1–Z4 (26) zijn aangesloten
- 6 Niveauweergave voor het uitgangssignaal
- 7 POWER-LED ON
- 8 6,3 mm-stekkerbus (gebalanceerd) voor een microfoon (kanaal CH1)
- 9 Mengregelaar voor het microfoonkanaal CH1
- 10 Mengregelaar voor de LINE/MIC-kanalen CH2 tot CH4
- 11 Mengregelaar voor het LINE/PHONO-kanaal CH5
- 12 Klankregelaar BASS en TREBLE voor het mengsignaal
- 13 Regelaar MASTER voor het totale geluidsvolume
- 14 POWER-schakelaar
Opmerking: Als er door de noodstroomvoeding een spanning van 24V naar de aansluitingen 24V \Rightarrow (23) wordt gestuurd, kunt u de versterker niet uitschakelen.

1.2 Achterzijde

- 15 Contact voor het bijgeleverde netsnoer om op een stopcontact 230V/50Hz aan te sluiten
- 16 Netzekering
Vervang een gesmolten zekering uitsluitend door een zekering van hetzelfde type.
- 17 Afdekplaat, wordt bij het monteren van een module door een aansluitplaat vervangen
- 18 Aansluitklemmen N/C (niet aangesloten)
- 19 Aansluitklemmen CHIME REMOTE voor een extra gongtoets (drukknop)
- 20 Aansluitklemmen TEL IN: Lijnniveau-ingang voor een telefooncentrale om van daaruit aankondigingen via de geluidsinstallatie te kunnen doorschakelen (met automatische volumedemping van alle andere ingangen)
- 21 Gebalanceerde ingangen voor de LINE/MIC-kanalen 2 en 3 via XLR-jacks
- 22 Beschermkap voor de schroefaansluitingen

WAAR-SCHUWING Gebruik de versterker nooit zonder de beschermkap. Anders loopt bij aanraken van de aansluitingen het risico van een elektrische schok.



- 23 Aansluitingen 24V \Rightarrow voor een 24V-noodstroomvoeding
- 24 Gemeenschappelijke massaklem COM voor alle luidsprekers
- 25 Aansluitingen voor 4 Ω - en 8 Ω -luidsprekers
- 26 Schroefaansluitingen Z1–Z4 voor luidsprekers met 70V- of 100V-audioformatoren
- 27 Keuzeschakelaar 70V/100V voor de luidsprekeruitgangen Z1–Z4 (26)
Stand 70V voor luidsprekers met 70V-audiotransformator
Stand 100V voor luidsprekers met 100V-audiotransformator
- 28 6,3 mm-stekkerbus PRE OUT/AMP IN, kan als uitgang of ingang worden gebruikt:
Uitgang voor het complete mengsignaal, onafhankelijk van de regelaar MASTER (13), bv. voor de aansluiting van een bijkomende versterker
Ingang voor een lijnsignaal dat direct naar de eindversterker moet worden gegeven; het geluidsvolume van het signaal kan alleen met de regelaar MASTER (13) worden ingesteld
- 29 Keuzeschakelaar LINE/PHONO voor het LINE/PHONO-kanaal CH5
- 30 Cinch-ingangsjacks voor het LINE/PHONO-kanaal CH5
- 31 Lijningang voor kanaal CH4 (bv. voor tuner, cd-speler, cassettecorder etc.)
- 32 Keuzeschakelaar voor kanaal CH4
LINE De Cinch-jacks (31) voor een apparaat met lijningang zijn geselecteerd.
MIC De XLR-jack (33) voor een microfoon is geselecteerd.
- 33 Microfooningang (gebalanceerd) voor kanaal CH4
- 34 Keuzeschakelaar LINE/MIC voor de kanalen CH2 en CH3
- 35 DIP-schakelaars voor het inschakelen van de voedingsspanning van 15V voor microfoons met fantoomvoeding; telkens voor de ingangen CH2 en CH3
Opgelet! Bedien de schakelaars alleen bij uitgeschakelde versterker (schakelpoppen). Bij ingeschakelde fantoomspanning mag op de betreffende ingang geen microfoon met ongebalanceerde uitgang zijn aangesloten; de microfoon kan immers worden beschadigd.
- 36 Regelaar MUTE om de sterkte te regelen waarmee het geluidsvolume van de andere kanalen bij een aankondiging via het microfoonkanaal CH1 moet worden gedempt
Regelaar staat helemaal links: geen volumedemping
Regelaar staat helemaal rechts: maximale volumedemping

2 Veiligheidsvoorschriften

Het apparaat is in overeenstemming met alle relevante EU-Richtlijnen en is daarom gekenmerkt met CE.

WAAR-SCHUWING De netspanning van het apparaat is levensgevaarlijk. Open het apparaat niet, en zorg dat u niets in de ventilatieopeningen steekt! U loopt het risico van een elektrische schok.



- Het apparaat is enkel geschikt voor gebruik binnenshuis. Vermijd druipe- en spatwater, uitzonderlijk warme plaatsen en plaatsen met een

hoge vochtigheid (toegestaan omgevingstemperatuurbereik: 0–40°C).

- Plaats geen bekens met vloeistof zoals drinkglazen etc. op het apparaat.
- De warmte die in het apparaat ontstaat, moet door ventilatie worden afgevoerd. Dek daarom de ventilatieopeningen van de behuizing niet af.
- Schakel het apparaat niet in en koppel het los van de voeding, wanneer:
 1. het apparaat of de voedingskabel zichtbaar beschadigd is,
 2. er een defect zou kunnen optreden nadat een apparaat bijvoorbeeld gevallen is,
 3. een apparaat slecht functioneert.
 Het apparaat moet in elk geval worden hersteld door een gekwalificeerd vakman.
- Trek de stekker nooit met het snoer uit het stopcontact, maar steeds met de stekker zelf.
- Verwijder het stof met een droge, zachte doek. Gebruik zeker geen chemicaliën of water.
- In geval van ongeoorloofd of verkeerd gebruik, verkeerde aansluiting, foutieve bediening of van herstelling door een niet-gekwalificeerd persoon vervalt de garantie en de verantwoordelijkheid voor hieruit resulterende materiële of lichamelijke schade.



Wanneer het apparaat definitief uit bedrijf genomen wordt, voert u het af volgens de plaatselijke voorschriften.

3 Toepassingen

Versterker PA-1200 is ontworpen voor het opbouwen van een geluidsinstallatie voor algemene PA-toepassing. De verschillende schroefklemmen (25 en 26) laten toe dat diverse luidsprekercombinaties worden aangesloten (zie fig. 3–9). Luidsprekers met 70V- of 100V-transformatoren kunnen over vier PA-zones worden verdeeld die afzonderlijk kunnen worden in- en uitgeschakeld.

Op de vijf met elkaar mengbare ingangskanalen kunnen microfoons (kanalen CH1–4), apparaten met lijnniveau (kanalen CH2–5) of een platenspeler (kanaal CH5) worden aangesloten.

In de extra opening (1) kunt u een van de volgende inschuifmodules van MONACOR plaatsen:

PA-1120DMT	berichtengeheugen met schakelklok
PA-1140RCD	AM/FM-tuner en CD/USB-speler
PA-1200IRD	internetradio, DAB/FM-tuner en USB-speler
PA-1200RDSU	AM/FM-tuner en USB-speler

Schroef hiervoor de afschermplaat (1) los, zodat u de gewenste inschuifmodule in de opening kunt plaatsen.

4 Installatie

Het toestel is voorzien voor montage in een 19"-rack (482 mm), maar kan ook als tafelmodel gebruikt worden. In elk geval moet de lucht ongehinderd door alle ventilatieopeningen kunnen stromen, om ophoping van warmte in het toestel te vermijden.

Als u de in een rack wenst te schuiven, hebt u het montageframe PA-1200RM van MONACOR nodig. Zorg hierbij voor extra ruimte in het rack boven en onder de versterker om voldoende ventilatie te garanderen. Om te voorkomen dat het rack topzwaar wordt, dient de versterker in het onderste gedeelte van het rack geschoven te worden.


5 De versterker aansluiten

De in- en uitgangen mogen enkel door gekwalificeerd personeel worden uitgevoerd en in elk geval wanneer de versterker is uitgeschakeld!

5.1 Luidspreker

- 1) Schroef voor aansluiting van de luidsprekers de beschermkap (22) los. De aansluitmogelijkheden vindt u terug op figuren 3–9.
- 2) **Ofwel** sluit u 70V- of 100V-luidsprekers voor de vier PA-zones aan op de klemmen Z1–Z4 (26) en COM (24); hierbij mag een totale belasting van 120W RMS door de luidsprekers niet worden overschreden, anders wordt de versterker beschadigd. Plaats de schakelaar 70V/100V (27) in de overeenkomstige stand. **Ofwel** sluit u een luidsprekergroep met een totale impedantie van ten minste 4Ω of 8Ω aan op de klemmen 4Ω resp. 8Ω (25) en COM (24).
- 3) Let bij de aansluiting steeds op de correcte polariteit. De klem COM is steeds de negatieve pool. De positieve aansluiting van de luidsprekerkabel is speciaal gemarkeerd.

WAAR-SCHUWING Tijdens het gebruik staan de klemmen Z1–Z4 (26) onder gevaarlijk hoge spanningen tot 100V. U loopt het risico van een elektrische schok.



Schroef de beschermkap (22) na het aansluiten in elk geval opnieuw vast, zodat de contacten niet per ongeluk kunnen worden aangeraakt.

5.2 Ingangen

Microfoon voor aankondigingen

Jack (8) op het frontpaneel

Bijkomende microfoons

XLR-jacks* CH2 en CH3 (21) en CH4 (33)
Plaats de keuzeschakelaars LINE/MIC (32 en 34) in stand MIC.
Bij het aansluiten van microfoons met fantoomvoeding op de kanalen CH2 en CH3 schakelt u met behulp van de overeenkomstige DIP-schakelaar PHANTOM POWER (35) de voedingsspanning van 15V in.

Opgelet! Bedien de schakelaar alleen bij uitgeschakelde versterker (schakelploppen). Bij ingeschakelde fantoomspanning mag op de betreffende ingang geen microfoon met ongebalanceerde uitgang zijn aangesloten; de microfoon kan immers worden beschadigd.

Apparaten met lijnuitgang, bv. tuner, CD-speler

XLR-jacks* CH2 en CH3 (21) en Cinch-jacks (30 en 31)
Plaats de keuzeschakelaars LINE/MIC en LINE/PHONO (29, 32, 34) in de stand LINE.
De XLR-jacks zijn gebalanceerd uitgevoerd, maar kunnen ook ongebalanceerd worden aangesloten. Verbind hiervoor de pennen 1 (massa) en 3 op de XLR-stekker. In figuur 10 vindt u de pen-aansluiting.

Platenspeler

Cinch-jacks (30)
Plaats de keuzeschakelaar LINE/PHONO (29) in de stand PHONO.

Telefooncentrale, om van hieruit aankondigingen via de geluidsinstallatie te kunnen doorgeven (met automatische volumesterktedemping van alle andere ingangen)

Aansluitklemmen TEL IN (20) voor signalen met lijnniveau

*Gebruik bij voorkeur de gebalanceerde XLR-jacks (21 en 33), omdat een gebalanceerde signaloverdracht de beste storingsonderdrukking biedt, in het bijzonder bij lange verbindingkabels.

5.3 Uitgang PRE OUT

Bijkomende versterker

6,3mm-stekkerbus PRE OUT (28)

Van deze bus kan het complete mengsignaal worden afgenomen, in volume onafhankelijk van de regelaar MASTER (13).

5.4 Bijkomende gongtoets

Om de gong ook van op afstand te kunnen activeren, zijn er op de versterker aansluitingen voorzien voor een drukknop. Ver bind de drukknop met de klemmen CHIME REMOTE (19).

5.5 Netvoeding en noodstroomvoeding

- 1) Als de versterker bij een eventuele stroomuitval moet blijven werken, verbind u de aansluitingen 24V \equiv (23) met een 24V-noodstroomeenheid (bv. PA-24ESP van MONACOR).
Opmerking: Als de aansluitingen 24V \equiv van de noodstroomeenheid onder een spanning van 24V staan, kan de versterker met de schakelaar POWER (14) niet worden uitgeschakeld. De versterker schakelt bij een stroomuitval of in uitgeschakelde toestand automatisch om naar de noodvoeding.
- 2) Ten slotte verbindt u het meegeleverde netsnoer eerst met de jack (15) en plukt u de stekker ervan in een stopcontact (230V/50Hz).

6 Bediening

6.1 Inschakelen en kanalen mengen

- 1) Plaats de regelaar MASTER (13) in de nulstand, alvorens het apparaat in te schakelen. Zo vermijdt u luide schakelploppen. Schakel vervolgens eerst de versterker in met de toets POWER (14). Ter controle licht de rode LED ON (7) op.
- 2) Selecteer met de schakelaars SPEAKER SELECTOR (5) de gewenste luidsprekergroepen in.
- 3) Draai de regelaar MASTER (13) zover open dat de overige instellingen goed te horen zijn.
- 4) Stel met de mengregelaars CH1 (9), CH2 tot CH4 (10), CH5 (11) en eventueel met de regelaar van een ingebouwde inschuifmodule het volume van de individuele kanalen onderling in. Draai de regelaars van de ongebruikte kanalen steeds in de nulstand.
- 5) Stel met de regelaars BASS en TREBLE (12) de klank in. Voor een ingeschoven module kan de klank verder worden gewijzigd met de regelaars "Bass Pack Treble" (3).
- 6) Stel het uiteindelijke geluidsvolume in met de regelaar MASTER (13). Corrigeer zo nodig de instelling van de meng- en klankregelaar. Wanneer de rode LED "+2" van de niveauweergave (6) oplicht, draait u de regelaar MASTER even terug.

6.2 Volumedemping bij aankondigingen via de microfoon

Om aankondigingen via het kanaal CH1 beter verstaanbaar te maken, kan het geluidsvolume van de andere kanalen automatisch worden gedempt, wanneer in de microfoon van het kanaal CH1 wordt gesproken. Stel met de regelaar MUTE (36) in, hoe sterk het geluidsvolume van de andere kanalen bij een aankondiging moet worden ingesteld:

regelaar staat helemaal links:
geen volumedemping

regelaar staat helemaal rechts:
maximale volumedemping

6.3 Gong/Alarmsirene

- 1) Vóór een aankondiging kan de gong met de toets CHIME (2) of met een eventueel extra aangesloten toets [op de klemmen (19)] worden geactiveerd. Tijdens het gongsignaal wordt het geluidsvolume van alle kanalen gedempt, maar niet dat van kanaal CH1.
- 2) De alarmsirene kan met een van de beide toetsen SIREN (4) worden in- en uitgeschakeld:
Toets ~ voor toe- en afnemende sirene
Toets – voor gelijkmatig permanent signaal
Zolang de sirene hoorbaar is, worden alle kanalen gedempt, maar kanaal CH1 niet.

6.3.1 Omschakelen tussen gongsignaal van twee en vier tonen

Met een stekkerbrug in de versterker kunt u omschakelen tussen een gongsignaal van twee en een van vier tonen.

WAAR-SCHUWING Het omschakelen van het gongsignaal mag uitsluitend gebeuren door deskundig personeel. De versterker moet hiervoor worden geopend. Trek in elk geval eerst de netstekker uit het stopcontact, anders loopt u het risico van een elektrische schok!



- 1) Als er een noodstroomeenheid is aangesloten, koppelt u deze van de aansluitingen 24V \equiv (23) los, zodat de versterker zeker buiten bedrijf is.
- 2) Schroef het deksel van de versterker af.
- 3) Stel met de jumper MS 1 op de hoofdprintplaat [onder de beide stekkerverbindingen CN5 (5-polig) en CN15 (2-polig)] in:
Stand "2t" = gongsignaal van twee tonen
Stand "4tone" = gongsignaal van vier tonen
- 4) Schroef het deksel weer vast.

7 Technische gegevens

Uitgangsvermogen

Nominaal vermogen: . . . 120W
THD: < 1%
Muziekvermogen: 170W

Uitgangen

Luidsprekers: 1 x 4Ω,
1 x 8Ω
4 x 70V of 100V
Voorversterker: 1V/1kΩ

Ingangen

CH1–4 (Mic): 1,5mV/600Ω
CH2–5 (Line): 150mV/47kΩ
CH5 (Phono): 1mV/47kΩ (RIAA)

Frequentiebereik: 80–15000Hz

Equalizer (mengsignaal)

Lage tonen: ±10dB/100Hz
Hoge tonen: ±10dB/10kHz

Signaal/Ruis-verhouding

Mic: > 60dB
Line: > 70dB

Voedingsspanning

Netspanning: ~ 230V/50Hz
Vermogensverbruik: . . . 280VA
Noodstroomvoeding: . . . = 24V/11A

Omgevingstemperatuur: . 0–40°C

Afmetingen (B x H x D): . 420 x 122 x 350mm

Gewicht: 12,3kg

Wijzigingen voorbehouden.

Deze gebruiksaanwijzing is door de auteurswet beschermd eigendom van MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Een reproductie – ook gedeeltelijk – voor eigen commerciële doeleinden is verboden.

Amplificador mezclador para megafonía de 4 zonas

Estas instrucciones van dirigidas a instaladores de sistemas de megafonía (apartados 1–7) y a usuarios sin ningún conocimiento técnico específico (apartados 2 y 6.1–6.3). Lea atentamente estas instrucciones antes del funcionamiento y guárdelas para usos posteriores. Puede encontrar todos los elementos de funcionamiento y las conexiones que se describen en la página 2.

1 Vista general

1.1 Panel frontal

- 1 Tapa para el compartimiento de inserción; aquí puede ser instalado un módulo insertable de MONACOR, vea capítulo 3
- 2 Botón de gong
- 3 Controles de tono para un módulo insertado en el compartimiento (1)
- 4 Botones para alarma continua
botón ~ para aullido de la sirena
botón – para sirena continua
- 5 Botones para encender y apagar los cuatro grupos de altavoces (zonas) que están conectados a las conexiones de tornillo Z1–Z4 (26)
- 6 Indicación de nivel para la señal de salida
- 7 LED de encendido ON
- 8 Jack de 6,3 mm (sim.) para un micrófono (canal CH1)
- 9 Control de mezclas para el canal de micrófono CH1
- 10 Controles de mezclas para los canales línea/micrófono CH2 a CH4
- 11 Control de mezclas para el canal línea/phono CH5
- 12 Controles de tono BASS y TREBLE para la señal de mezclas
- 13 Control MASTER para el volumen total
- 14 Interruptor de encendido/apagado POWER
Nota: Si los terminales 24V \equiv (23) reciben un voltaje de 24V de un alimentador de emergencia, el amplificador no se puede apagar.

1.2 Panel trasero

- 15 Jack para el cable de red entregado para la conexión a una toma de red 230V/50Hz
- 16 Fusible principal; reemplace un fusible fundido sólo por otro del mismo tipo
- 17 Tapa; se reemplaza por una tapa de conexión cuando se instala un módulo insertable
- 18 Terminales de conexión N/C (no conectado)
- 19 Terminales de conexión CHIME REMOTE para un botón adicional de gong (botón de presión momentánea)
- 20 Terminales de conexión TEL IN: Entrada de nivel de línea para central telefónica para poder pasar anuncios mediante el sistema de megafonía (con atenuación automática del volumen de todas las otras entradas)
- 21 Entradas simétricas para los canales 2 y 3 línea/micrófono vía jacks XLR
- 22 Tapa protectora para los terminales de tornillo

ADVERTENCIA No haga funcionar nunca el amplificador sin tapa. De otro modo existe un riesgo de descarga eléctrica cuando se tocan las conexiones.

- 23 Conexiones 24V \equiv para una unidad de alimentación de emergencia de 24V

- 24 Conexión de masa común COM para todos los altavoces
- 25 Conexiones de tornillo para los altavoces de 4 Ω y 8 Ω
- 26 Conexiones de tornillo Z1–Z4 para altavoces con transformador audio de 70V o 100V
- 27 Interruptor selector 70V/100V para las salidas de altavoces Z1–Z4 (26)
posición 70V para altavoces con transformador audio de 70V
posición 100V para altavoces con transformador audio de 100V
- 28 Jack 6,3 mm PRE OUT/AMP IN, puede ser usado como una salida o entrada:
Salida para la señal de mezclas completa, independiente del control MASTER (13), por ejemplo para conectar otro amplificador
Entrada para una señal de línea que tiene que ser alimentada directamente al amplificador de potencia; sólo el volumen de la señal puede ser influenciado por el control MASTER (13)
- 29 Interruptor selector línea/phono para el canal CH5 línea/phono
- 30 Jacks de entrada RCA para el canal CH5 línea/phono
- 31 Entrada de línea para el canal CH4 (p. ej. para un sintonizador, un lector CD, un grabador casetes, etc.)
- 32 Interruptor selector para el canal CH4
LINE Los jacks RCA (31) para una unidad con una salida de línea son seleccionados.
MIC El jack XLR (33) para un micrófono es seleccionado.
- 33 Entrada de micrófono (sim.) para canal CH4
- 34 Interruptor selector línea/micrófono para canales CH2 y CH3
- 35 Interruptores DIP para encender el voltaje de alimentación de 15V para micrófonos con alimentación phantom; uno para cada entrada CH2 y CH3
¡Precaución! Actúe sólo sobre los interruptores con el amplificador apagado (ruido de conmutación). Con el voltaje phantom encendido no se debe conectar ningún micrófono con salida asimétrica a la entrada correspondiente porque el micrófono puede dañarse.
- 36 Control MUTE para ajustar la atenuación del volumen de los otros canales en caso de un anuncio vía el canal de micrófono CH1
control totalmente a la izquierda:
no atenuación de volumen
control totalmente a la derecha:
atenuación de volumen máxima

2 Notas de seguridad

La unidad responde a todas las directivas relevantes por la UE y por ello está marcada con CE.

ADVERTENCIA La unidad está alimentada por un voltaje peligroso. ¡No haga nunca ninguna modificación en la unidad y no introduzca nada a través de las aberturas de ventilación! Esto puede causar una descarga eléctrica.

- La unidad sólo está indicada para su uso en interior. Protéjala contra proyecciones y salpicaduras de agua, humedad del aire elevada y calor (rango de temperatura ambiente admisible 0–40°C).
- No coloque ningún recipiente con líquido sobre la unidad, por ejemplo vasos de bebida.

- El calor generado dentro de la unidad debe ser expulsado mediante circulación de aire. Por lo tanto, no tape las aberturas de ventilación de la carcasa con ningún objeto.
- No utilice la unidad y desconéctela inmediatamente de la alimentación
 1. si existe un daño visible en la unidad o en su cable de alimentación,
 2. si tiene lugar un defecto tras una caída o un accidente similar,
 3. si ocurren disfunciones.
 En cualquier caso la unidad debe ser reparada por personal especializado.
- No tire nunca del cable de red para desconectar el enchufe de la toma, tire siempre del enchufe.
- Para la limpieza use sólo un paño seco y suave, no utilice productos químicos o agua.
- No se aceptará ninguna reclamación de garantía para la unidad ni se asumirá responsabilidad alguna en caso de daños personales o patrimoniales resultantes si la unidad se usa para otros fines distintos a los que fueron originalmente concebidos, si no se conecta o se utiliza correctamente, o si no se repara de manera experta.



Si la unidad se va a dejar fuera de servicio definitivamente, deshágase de la unidad según las normativas locales.

3 Aplicaciones y accesorios

El amplificador PA-1200 ha sido diseñado para establecer un sistema de megafonía para usos de megafonía generales. Los diferentes terminales de tornillo (25 y 26) permiten conectar diferentes combinaciones de altavoces (vea diagramas 3 a 9). Altavoces con transformador de 70V o 100V pueden ser repartidos a cuatro zonas que pueden ser encendidas y apagadas separadamente.

Los cinco canales de entrada para ser mezclados con unos con otros permiten conectar micrófonos (canales CH1 a 4), unidades con nivel de línea (canales CH2 a 5) o un giradiscos (canal CH5).

Uno de los siguientes módulos insertables de MONACOR puede ser colocado en el compartimiento de extensión (1):

PA-1120DMT	memoria de mensajes con temporizador
PA-1140RCD	sintonizador AM/FM y lector CD/USB
PA-1200IRD	radio por Internet, sintonizador DAB/FM y lector USB
PA-1200RDSU	sintonizador AM/FM y lector USB

Para este fin desatornille la tapa (1) de manera que el módulo deseado pueda ser colocado en el compartimiento de inserción.

4 Instalación

La unidad está prevista para ser insertada en un rack (482 mm/19"), pero también puede ser usada como una unidad de sobremesa. En cada caso se debe permitir el paso libre del aire a través de todas las rejillas de ventilación de manera que no se acumule calor dentro de la unidad.

Para insertar el amplificador en un rack, se requiere la herramienta de montaje PA-1200RM de MONACOR. Debería haber suficiente espacio encima y debajo del amplificador de manera que se asegure una ventilación suficiente. Para evitar que el rack resulte demasiado pesado, el amplificador debe colocarse en la parte más baja del rack.

5 Conexión del amplificador

¡Todas las conexiones deberían ser hechas sólo por personal especializado y en todo caso el amplificador debe estar apagado!

5.1 Altavoces

1) Para conectar los altavoces desatornille la tapa protectora (22). Las posibilidades de conexión aparecen en los diagramas 3 a 9.

2) **O bien** conecte altavoces de 70V o de 100V para las cuatro zonas de megafonía a los terminales Z1–Z4 (26) y COM (24); no debe superarse una carga total de 120W RMS por los altavoces, de otro modo el amplificador se dañará. Coloque el interruptor selector 70V/100V (27) en la posición correspondiente.

O bien conecte un grupo de altavoces con una impedancia total de por lo menos 4Ω o 8Ω para los terminales de 4Ω o 8Ω (25) y COM (24) en consecuencia.

3) Cuando efectúe la conexión, fijese siempre en que la polaridad sea la correcta. El terminal COM es siempre el polo negativo. El polo positivo de los cables de altavoces está marcado de manera especial.

ADVERTENCIA Durante el funcionamiento existe un voltaje peligrosamente alto hasta 100V en los terminales Z1–Z4 (26). Existe riesgo de descarga.



Tras la conexión atornille la tapa (22) en cualquier caso de manera que no sea posible tocar los contactos por accidente.

5.2 Entradas

Micrófono para anuncios:

Jack (8) en el panel frontal

Otros micrófonos:

Jacks XLR* CH2 y CH3 (21) y CH4 (33)

Coloque los interruptores selectores línea/micrófono (32 y 34) en la posición MIC.

Cuando conecte los micrófonos con alimentación phantom a los canales CH2 y CH3, encienda el voltaje de alimentación de 15V con el interruptor DIP PHANTOM POWER (35) correspondiente.

¡Precaución! Actúe sólo sobre los interruptores con el amplificador apagado (ruido de conmutación). Con el voltaje phantom encendido no se debe conectar ningún micrófono con salida asimétrica a la entrada correspondiente porque el micrófono puede dañarse.

Unidades con salida de línea (p. ej. sintonizador, lector CD, etc.):

Jacks XLR* CH2 y CH3 (21) y Jacks RCA (30 y 31) Coloque los interruptores selectores línea/micrófono y línea/phono (29, 32, 34) en la posición LINE.

Los jacks XLR están simetrizados, pero también pueden ser conectados de un modo asimétrico. Para ese fin conecte los pins 1 (masa) y 3 en la toma macho XLR. La configuración del pin aparece en el diagrama 10.

Giradiscos:

Los jacks RCA (30)

Coloque el interruptor selector línea/phono (29) en la posición PHONO.

Central telefónica, para poder pasar anuncios de esta central telefónica a través del sistema de megafonía (con atenuación de volumen automático para todas las otras entradas):

Terminales TEL IN (20) para señales de línea

*Los jacks simétricos XLR (21 y 33) deberían ser preferentemente usados porque una transmisión de señal simétrica ofrece la mayor supresión de interferencia, especialmente con cables de conexión largos.

5.3 Salida PRE OUT

Otro amplificador

Jack de 6,3 mm (28)

Aquí la señal de mezclas completa está disponible, el volumen es independiente del control MASTER (13).

5.4 Botón de gong adicional

Para poder activar el gong de manera remota desde el amplificador, se proporciona un botón para ser presionado momentáneamente. Conecte el botón para acción momentánea a los terminales CHIME REMOTE (19).

5.5 Alimentación y alimentación de emergencia

1) Para el funcionamiento continuo del amplificador en caso de posible fallo en la red, conecte los terminales 24V \equiv (23) a una alimentación de emergencia de 24V (por ejemplo la PA-24ESP de MONACOR).

Nota: Si el voltaje de 24V de la unidad de alimentación de emergencia está presente en los terminales 24V \equiv , el amplificador no se podrá apagar con el botón POWER (14). En caso de fallo o si se apaga, automáticamente cambia a alimentación de emergencia.

2) Finalmente conecte el cable de red entregado al jack principal (15) primero y luego a una toma de red (230V/50Hz).

6 Funcionamiento

6.1 Encendido y mezclado de los canales

1) Antes de encender, ponga el control MASTER (13) a cero para prevenir ruido de conexión. Luego encienda el amplificador con el botón POWER (14). El LED ON rojo (7) se enciende como un chequeo de funcionamiento.

2) Encienda los grupos de altavoces con los interruptores SPEAKER SELECTOR (5).

3) Gire hacia arriba el control MASTER (13) tanto como haga falta hasta que los otros ajustes se puedan oír bien.

4) Con los controles de mezclas CH1 (9), CH2 a CH4 (10), CH5 (11), y posiblemente con el control del módulo insertable instalado, ajuste el volumen de los canales individuales entre los otros. Gire siempre hacia cero los controles de los canales que no se usan.

5) Ajuste el sonido con los controles BASS y TREBLE (12). Si hay un módulo insertable instalado, el sonido para éste puede ser cambiado adicionalmente con los controles "Bass Pack Treble" (3).

6) Ajuste el volumen definitivo con el control MASTER (13). Si es necesario, corrija el ajuste con los controles de mezclas y sonido. Si el LED rojo "+2" de la indicación de nivel (6) se enciende, gire ligeramente hacia atrás el control MASTER.

6.2 Atenuación del volumen con anuncios de micrófono

Para mejorar la inteligibilidad de los anuncios vía el canal CH1, el volumen de los otros canales puede ser automáticamente atenuado cuando se habla en el micrófono del canal CH1. Ajuste con el control MUTE (36) la atenuación deseada del volumen de los otros canales en caso de un anuncio:

control al máximo hacia la izquierda:

no atenuación de volumen

control al máximo hacia la derecha:

atenuación de volumen máxima

6.3 Gong/sirena alarma

1) Antes de un anuncio es posible activar el gong con el botón CHIME (2) o con un botón adicionalmente conectado [a los terminales (19)], si es necesario. Si el gong suena, el volumen de todos los canales se reduce, sin embargo, no el volumen del canal CH1.

2) La sirena de alarma puede ser encendida y apagada con uno de los dos botones SIREN (4): botón ~ para aullido de la sirena

botón – para sirena continua

Mientras suena la sirena, todos los canales están silenciados, sin embargo, no el canal CH1.

6.3.1 Cambiar entre 2-tonos de gong y 4-tonos de gong

Un puente en el amplificador permite la selección de 2 tonos de emergencia y 4 tonos de emergencia.

ADVERTENCIA El tono de emergencia puede ser modificado solamente por personal cualificado. Para este propósito, debe de abrirse el amplificador. ¡Desconecte siempre la toma de red del zócalo antes de abrir el amplificador, si no corre el riesgo de recibir una descarga eléctrica!



1) Si se conecta una unidad de alimentación de emergencia, desconéctela de los terminales de alimentación 24V \equiv (23) para estar seguro que el amplificador está definitivamente fuera de operación.

2) Desatornille la tapa que cubre el amplificador.

3) Use el jumper MS1 en el PCB principal [debajo de las dos conexiones de enchufes CN5 (5 polos) y CN15 (2 polos)] para ajustar:
Posición "2t" = 2-tonos de emergencia
Posición "4tone" = 4-tonos de emergencia

4) Atornille la tapa que cubre el amplificador nuevamente.

7 Características técnicas

Potencia de salida

potencia nominal: 120W

THD: < 1%

potencia musical: 170W

Salidas

altavoces: 1 x 4Ω, 1 x 8Ω
4 x 70V o 100V

preamplificador: 1V/1kΩ

Entradas

CH1–4 (Mic): 1,5mV/600Ω

CH2–5 (Line): 150mV/47kΩ

CH5 (Phono): 1mV/47kΩ (RIAA)

Banda pasante: 80–15000Hz

Control de tono (señal de mezclas)

bass: \pm 10dB/100Hz

treble: \pm 10dB/10kHz

Relación señal/ruido

Mic: > 60dB

Line: > 70dB

Alimentación

voltaje de red: ~ 230V/50Hz

consumo de potencia: 280VA

aliment. de emergencia: \equiv 24V/11A

Temperatura ambiente: 0–40°C

Dimensiones (B x H x P): 420 x 122 x 350mm

Peso: 12,3kg

Sujeto a modificaciones técnicas.

Manual de instrucciones protegido por el copyright de MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Toda reproducción misma parcial para fines comerciales está prohibida.

4-strefowy wzmacniacz miksujący PA

Niniejsza instrukcja przeznaczona jest zarówno dla instalatorów (rozdziały 1–7), jak i dla użytkowników, którzy nie posiadają wiedzy i doświadczenia technicznego (rozdziały 2 oraz 6.1–6.3). Przed rozpoczęciem użytkowania proszę zapoznać się z instrukcją, a następnie zachować ją do wglądu.

Na stronie 2 pokazano rozkład elementów operacyjnych i złącza.

1 Elementy operacyjne i złącza

1.1 Panel przedni


- 1 Pokrywa kieszeni na moduły; możliwość zamontowania jednego z modułów firmy MONACOR, por. rozdz. 3
- 2 Przycisk gongu
- 3 Regulatory barwy dla modułu znajdującego się w kieszeni (1)
- 4 Przyciski ciągłej sygnalizacji alarmowej przycisk ~ modulowany dźwięk syreny przycisk – ciągły dźwięk syreny
- 5 Przyciski włączające poszczególne sekcje głośników (strefy), podłączonych do terminali śrubowych Z1–Z4 (26)
- 6 Wskaźnik poziomu sygnału wyjściowego
- 7 Wskaźniki pracy urządzenia LED ON
- 8 Gniazdo mikrofonowe 6,3 mm (sym.), kanał CH1
- 9 Regulator miksujący kanału mikrofonowego CH1
- 10 Regulatory miksujące kanałów linia/mikrofon od CH2 do CH4
- 11 Regulator miksujący kanału linia/phono CH5
- 12 Regulatory barwy BASS i TREBLE sygnału miksującego
- 13 Regulator MASTER całkowitego poziomu głośności
- 14 Włącznik zasilania POWER
Uwaga: Jeśli na zaciskach 24V \Rightarrow (23) obecne jest napięcie 24V z zasilacza awaryjnego nie można wyłączyć wzmacniacza.

1.2 Panel tylny

- 15 Gniazdo na kabel zasilania (w komplecie) do podłączenia do gniazda sieciowego 230V/50Hz
- 16 Bezpiecznik
Spalony bezpiecznik należy wymienić na nowy o identycznych parametrach.
- 17 Pokrywa ochronna, zdejmowana w przypadku montażu anteny PCB do modułów
- 18 Zaciski połączeniowe N/C (nie połączone)
- 19 Zaciski połączeniowe CHIME REMOTE dla dodatkowego przycisku gongu (przycisk monostabilny)
- 20 Zaciski połączeniowe TEL IN: wejście liniowe dla centrali telefonicznej, umożliwiające przesyłanie komunikatów słownych przez tor PA (możliwe z automatycznym zmniejszeniem sygnałów podkładowych na wszystkich kanałach)

21 Wejścia symetryczne dla kanałów linia/mikrofon 2 i 3 przez gniazdo XLR

22 Osłona ochronna dla zacisków śrubowych

UWAGA  Podczas pracy wzmacniacza osłona musi być założona, ponieważ dotknięcie gniazd połączeniowych grozi porażeniem prądem elektrycznym.

23 Gniazda połączeniowe 24V \Rightarrow na zasilacz awaryjny 24V

24 Wspólne złącze uziemiające COM dla wszystkich głośników

25 Złącza śrubowe dla głośników 4 Ω i 8 Ω

26 Złącza śrubowe Z1–Z4 dla głośników wyposażonych w transformator 70V lub 100V

27 Przełącznik 70V/100V dla wejść głośnikowych Z1–Z4 (26)

pozycja 70V dla głośników wyposażonych w transformator 70V

pozycja 100V dla głośników wyposażonych w transformator 100V

28 Gniazdo 6,3 mm PRE OUT/AMP IN, może być użyte jako wyjście lub wejście:

wyjście dla sygnału miksującego, niezależnie od ustawienia regulatora MASTER (13), np. do podłączenia kolejnego wzmacniacza

wejście dla sygnału liniowego, który ma być doprowadzony bezpośrednio do wzmacniacza mocy; można regulować jedynie poziom głośności sygnału za pomocą regulatora MASTER (13)

29 Przełącznik linia/phono dla kanału CH5 linia/phono

30 Gniazda wejściowe chinch dla kanału CH5 linia/phono

31 Wejście liniowe dla kanału CH4 (np. dla tunera, odtwarzacza CD, magnetofonu kasetowego, itd.)

32 Przełącznik dla kanału CH4
LINE wybór gniazda chinch (31) dla urządzenia z wyjściem liniowym

MIC wybór gniazda XLR (33) dla mikrofonu

33 Wejście mikrofonowe (sym.) dla kanału CH4

34 Przełącznik linia/mikrofon dla kanałów CH2 i CH3

35 Mikroprzełączniki służące do włączania zasilania 15V dla mikrofonu dynamicznego; dla wejść CH2 i CH3

Uwaga! Mikroprzełączniki należy włączać przy wyłączonym wzmacniaczu (w celu uniknięcia trzasków przy włączaniu). Przy włączonym zasilaniu fantomowym do wejścia nie wolno podłączać mikrofonu niesymetrycznego, ponieważ grozi to uszkodzeniem mikrofonu.


36 Regulator MUTE – regulacja stopnia zmniejszenia poziomu głośności na pozostałych kanałach podczas nadawania komunikatu słownego na kanale mikrofonowym CH1

regulator w skrajnym lewym położeniu:
nie następuje zmniejszenie poziomu sygnałów podkładowych


regulator w skrajnym prawym położeniu:
maksymalne zmniejszenie poziomu sygnałów podkładowych

2 Bezpieczeństwo użytkowania

Ponieważ urządzenie spełnia wymogi norm obowiązujących w Unii Europejskiej, jest oznaczone symbolem CE.

UWAGA  Urządzenie pracuje na niebezpiecznym napięciu. Wszelkie naprawy należy zlecić osobie przeszkolonej. Nie wolno wkładać niczego do otworów wentylacyjnych. Nieprawidłowa obsługa może spowodować porażenie prądem elektrycznym.

- Urządzenie przeznaczone jest do użytku jedynie wewnątrz pomieszczeń. Należy chronić je przed bezpośrednim kontaktem z wodą, przed działaniem wilgoci oraz wysokiej temperatury (dopuszczalna temperatura otoczenia pracy to 0–40°C).
- Na obudowie urządzenia nie wolno stawiać pojemników z płynem (np. szklanek).
- Ciepło wytwarzane podczas pracy urządzenia musi być odprowadzane przez otwory wentylacyjne, więc nie wolno ich zasłaniać.
- Nie wolno używać urządzenia lub natychmiast odłączyć wtyczkę zasilającą z gniazdka
 1. jeżeli stwierdzono istnienie widocznego uszkodzenia urządzenia lub kabla zasilającego,
 2. jeżeli uszkodzenie urządzenia mogło nastąpić w wyniku upadku lub innego podobnego zdarzenia,
 3. jeżeli urządzenie działa nieprawidłowo.
 Należy wówczas oddać urządzenie do punktu serwisowego.
- Nie wolno odłączać urządzenia z gniazda sieciowego ciągnąc za kabel zasilania – należy zawsze chwycić za wtyczkę.
- Do czyszczenia obudowy należy używać jedynie suchej, miękkiej tkaniny. Nie wolno używać wody ani chemicznych środków czyszczących.
- Producent ani dostawca nie ponoszą odpowiedzialności za wynikłe szkody (uszkodzenie sprzętu lub obrażenia użytkownika) jeżeli urządzenie było używane niezgodnie z przeznaczeniem, jeśli zostało niewłaściwie podłączone, jeżeli było nieprawidłowo obsługiwane, bądź zostało poddane nieautoryzowanej naprawie.

 Po całkowitym zakończeniu eksploatacji urządzenie należy oddać do punktu utylizacji odpadów.

3 Zastosowanie

Wzmacniacz PA-1200 przeznaczony jest do zastosowania w systemach PA. Zaciski śrubowe (25 i 26) pozwalają na podłączenie różnych kombinacji głośników (por. ryc. od 3 do 9). Głośniki wyposażone w transformator 70V lub 100V można podzielić na cztery strefy PA, które można osobno włączać i wyłączać.

Do pięciu kanałów wejściowych, które mają być miksowane, można podłączyć mikrofony (kanały od CH1 do 4), urządzenia z poziomem liniowym (kanały od CH2 do 5), lub gramofon (kanał CH5).

Istnieje możliwość rozbudowania funkcji wzmacniacza – w kieszeni na moduły (1) można zamontować jeden z modułów firmy MONACOR:

PA-1120DMT	moduł komunikatów głosowych z zegarem sterującym
PA-1140RCD	moduł tunera AM/FM oraz odtwarzacza CD/USB
PA-1200IRD	moduł radia internetowego, tunera DAB/FM oraz odtwarzacza USB
PA-1200RDSU	moduł tunera AM/FM oraz odtwarzacza USB

Aby zamontować moduł, należy odkręcić pokrywę kieszeni (1), następnie umieścić moduł w kieszeni wzmacniacza PA-1200.

4 Montaż urządzenia

Urządzenie jest przystosowane do montażu w szafie montażowej (482 mm/19"), może być również używane jako urządzenie wolnostojące. Niezależnie od sposobu montażu urządzenia, należy zapewnić dostateczną cyrkulację powietrza przez otwory wentylacyjne, aby nie dopuścić do przegrzania urządzenia.

Aby zainstalować urządzenie w szafie montażowej, należy użyć uchwyty montażowego PA-1200RM z oferty firmy MONACOR. Należy zachować odpowiednie odstępy powyżej i poniżej wzmacniacza, aby zapewnić dostateczną cyrkulację powietrza. Aby uniknąć przeciężenia górnej części szafy montażowej, wzmacniacz należy zainstalować w jej dolnej części.

5 Podłączanie urządzenia

Podłączenie urządzenia należy zlecić specjalście. Wszelkich połączeń należy dokonywać przy wyłączonym wzmacniaczu!

5.1 Głośniki

- 1) Aby podłączyć głośniki, należy odkręcić osłonę zabezpieczającą złącza głośnikowe (22). Kombinację połączeń głośników pokazano na ryc. od 3 do 9.
- 2) Należy podłączyć **albo** głośniki 70V lub 100V czterech stref PA do zacisków Z1–Z4 (26) oraz COM (24); w głośnikach 70V lub 100V sumowana moc sinusoidalna nie może przekroczyć 120W RMS, w przeciwnym razie może dojść do uszkodzenia wzmacniacza. Należy ustawić przełącznik 70V/100V (27) w odpowiedniej pozycji; **albo** podłączyć sekcję głośników o całkowitej impedancji co najmniej 4Ω lub 8Ω odpowiednio do zacisków 4Ω lub 8Ω (25) oraz COM (24).
- 3) Przy podłączaniu głośników należy zwrócić uwagę na zachowanie poprawnej biegunowości. Zacisk COM ma biegun ujemny. Biegun dodatni kabli głośnikowych został odpowiednio oznaczony.



UWAGA Podczas pracy urządzenia na złączach od Z1–Z4 (26) występuje napięcie sięgające do 100V, które stanowi potencjalne zagrożenie dla zdrowia lub życia.

Po zakończeniu podłączania należy przykręcić obudowę (22), aby nie dopuścić do przypadkowego dotknięcia styków.

5.2 Gniazda wejściowe

Mikrofon do nadawania komunikatów
gniazdo (8) na przednim panelu

Pozostałe mikrofony

gniazda XLR* CH2 i CH3 (21) oraz CH4 (33)
Należy ustawić przełączniki linia/mikrofon (32 i 34) w pozycji MIC.

Jeśli podłącza się mikrofony dynamiczne do wejść CH2 i CH3, za pomocą odpowiedniego mikroprzełącznika PHANTOM POWER (35) należy włączyć zasilanie 15V.

Uwaga! Mikroprzełączniki należy włączać przy wyłączonym wzmacniaczu (w celu uniknięcia trzasków przy włączaniu). Przy włączonym zasilaniu fantomowym do wejścia nie wolno podłączać mikrofonu niesymetrycznego, ponieważ grozi to uszkodzeniem mikrofonu.

Urządzenie z wyjściem liniowym

(np. tuner, odtwarzacz CD, itd.)

gniazda XLR* CH2 i CH3 (21) oraz
gniazda chinch (30 i 31)

Należy ustawić przełączniki linia/mikrofon oraz linia/phono (29, 32, 34) w pozycji LINE.

Gniazda XLR są symetryczne, lecz mogą być podłączone niesymetrycznie. Uzyskamy taką konfigurację mostkując piny 1 (masa) oraz 3 we wtyku XLR. Połączenia pinów zostały ukazane na ryc. 10.

*Zaleca się użycie symetrycznych gniazd XLR (21 i 33), ponieważ symetryczny przesył sygnału zapewnia najbardziej efektywną eliminację zakłóceń, zwłaszcza jeśli używa się długich kabli połączeniowych.

Gramofon

Gniazda chinch (30)

Należy ustawić przełącznik linia/phono (29) w pozycji PHONO.

Centrala telefoniczna – istnieje możliwość nadawania komunikatów słownych z centrali telefonicznej przez system radiowęzłowy (z automatycznym zmniejszeniem sygnałów podkładowych na wszystkich gniazdach wejściowych)

zaciski połączeniowe TEL IN (20) dla sygnałów o poziomie liniowym

5.3 Gniazdo wyjściowe PRE OUT

Kolejny wzmacniacz

gniazdo 6,3 mm (28)

Na tym wyjściu możliwe jest pobieranie sygnału zmiksowanego, poziom głośności jest niezależny od ustawienia regulatora MASTER (13).

5.4 Dodatkowy przycisk gongu

Możliwe jest zdalne włączanie gongu ze wzmacniacza, w tym celu należy podłączyć przycisk monostabilny do zacisków CHIME REMOTE (19).

5.5 Zasilanie i zasilanie awaryjne

- 1) Aby zapewnić nieprzerwaną pracę wzmacniacza w razie wystąpienia przerwy w dostawie energii elektrycznej, należy podłączyć zaciski 24V $\overline{=}$ (23) do zasilacza awaryjnego 24V (np. PA-24ESP z oferty firmy MONACOR).

Uwaga: Gdy podłączone jest zasilanie 24V z zasilacza awaryjnego do zacisku 24V $\overline{=}$, nie można wyłączyć wzmacniacza za pomocą przycisku POWER (14). Urządzenie automatycznie przełączy się na tryb zasilania awaryjnego w razie przerwy w dostawie energii elektrycznej oraz po wyłączeniu urządzenia.

- 2) Należy podłączyć kabel zasilania (w komplecie) do gniazda na kabel zasilania (15), następnie do gniazda sieciowego (230V/50Hz).

6 Obsługa

6.1 Włączanie i miksowanie kanałów

- 1) Przed włączeniem wzmacniacza należy ustawić regulator MASTER (13) w pozycji "zero", aby uniknąć stuku włączania. Następnie należy włączyć wzmacniacz za pomocą przycisku POWER (14). Zapali się czerwony wskaźnik LED ON (7).
- 2) Należy włączyć wybrane sekcje głośników za pomocą włączników SPEAKER SELECTOR (5).
- 3) Należy ustawić regulator MASTER (13) w takiej pozycji, aby zapewnić dobrą słyszalność dalszych ustawień.
- 4) Należy ustawić poziom głośności poszczególnych kanałów za pomocą regulatorów miksujących CH1 (9), CH2 do CH4 (10), CH5 (11) oraz za pomocą regulatora w zamontowanym module. Należy ustawić w pozycji "zero" regulatory nieużywanych kanałów.
- 5) Należy skorygować brzmienie za pomocą regulatorów barwy BASS i TREBLE (12). Jeśli zamontowany został moduł, można dodatkowo skorygować brzmienie za pomocą regulatorów "Bass Pack Treble" (3).
- 6) Należy ustawić poziom głośności zmiksowanego kanału master za pomocą regulatora MASTER (13). W razie potrzeby można skorygować ustawienia za pomocą regulatorów barwy oraz regulatorów miksujących. Jeśli zapali się na czerwono wskaźnik poziomu LED "+2" (6), należy zmniejszyć ustawienie regulatora MASTER.

6.2 Zmniejszanie poziomu głośności przy nadawaniu komunikatów słownych przez mikrofon

Wzmacniacz został wyposażony w funkcję automatycznego obniżania poziomu sygnałów podkładowych w chwili pojawienia się sygnału na torze mikrofonu (kanał CH1), aby zoptymalizować poziom słyszalności komunikatów słownych nadawanych na kanale CH1. Za pomocą regulatora MUTE (36) należy ustalić poziom wyciszenia pozostałych kanałów podczas nadawania komunikatu słownego:

regulator w skrajnym lewym położeniu
nie następuje zmniejszenie poziomu sygnałów podkładowych

regulator w skrajnym prawym położeniu
maksymalne zmniejszenie poziomu sygnałów podkładowych

6.3 Gong/syrena alarmowa

- 1) Istnieje możliwość poprzedzenia komunikatu słownego sygnałem gongu. W tym celu należy nacisnąć przycisk CHIME (2) lub dodatkowo przycisk podłączony do zacisków (19). Podczas użycia sygnału gongu poziom głośności sygnału pozostałych kanałów zostaje obniżony, oprócz poziomu głośności kanału CH1.
- 2) Istnieje możliwość włączenia syreny alarmowej za pomocą jednego z dwóch przycisków SIREN (4):
przycisk ~ modulowany dźwięk syreny
przycisk – ciągły dźwięk syreny
Podczas użycia sygnału gongu pozostałe kanały zostają wyciszone, oprócz kanału CH1.

6.3.1 Gong 2-tonowy i 4-tonowy

Zworka we wzmacniaczu umożliwia włączenie gongu 2-tonowego lub 4-tonowego.



UWAGA Zmianę ustawienia zworki należy zlecić specjalście. Aby dokonać zmiany ustawienia, należy otworzyć wzmacniacz. Przed otwarciem urządzenia należy wyjąć wtyczkę z gniazda, w przeciwnym razie istnieje niebezpieczeństwo porażenia prądem elektrycznym!

- 1) Jeśli podłączono zasilacz awaryjny, należy odłączyć go od terminali 24V \equiv (23) aby zapewnić całkowite odcięcie zasilania urządzenia.
- 2) Należy odkręcić śruby mocujące obudowę wzmacniacza.
- 3) Należy odpowiednio ustawić zworkę MS1 na płytce drukowanej [pod dwoma złączami wtykowymi CN5 (5-pinowe) i CN15 (2-pinowe)]:
pozycja "2t" = gong 2-tonowy
pozycja "4tone" = gong 4-tonowy
- 4) Należy przykręcić śruby mocujące obudowę wzmacniacza.

7 Dane techniczne

Moc wyjściowa	
Moc znamionowa RMS:	120 W
THD:	< 1 %
Moc muzyczna:	170 W
Gniazda wyjściowe	
głośniki:	1 × 4Ω, 1 × 8Ω 4 × 70V lub 100V
przedwzmacniacz:	1 V/1 kΩ
Gniazda wejściowe	
CH1–4 (Mic):	1,5 mV/600Ω
CH2–5 (Line):	150 mV/47 kΩ
CH5 (Phono):	1 mV/47 kΩ (RIAA)
Pasma przenoszenia:	80–15 000 Hz
Korekcja barwy (sygnał miksowany)	
niskie tony:	±10 dB/100 Hz
wysokie tony:	±10 dB/10 kHz
Stosunek S/N	
Mic:	> 60 dB
Line:	> 70 dB
Zasilanie	
napięcie sieciowe:	~ 230 V/50 Hz
pobór mocy:	280 VA
zasilanie awaryjne:	≡ 24 V/11 A
Temperatura otoczenia pracy:	0–40 °C
Wymiary (szer. × wys. × głęb.):	420 × 122 × 350 mm
Waga:	12,3 kg

Z zastrzeżeniem możliwości zmian.

Instrukcje obsługi są chronione prawem copyright for MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Przetwarzanie całości lub części instrukcji dla osobistych korzyści finansowych jest zabronione.

PA-forstærker med 4 zoner

Læs nedenstående sikkerhedsoplysninger opmærksomt igennem før ibrugtagning af enheden. Bortset fra sikkerhedsoplysningerne henvises til den engelske eller tyske tekst.

Sikkerhedsoplysninger

Denne enhed overholder alle relevante EU-direktiver og er som følge deraf mærket **CE**.

ADVARSEL Enheden benytter livsfarlig net-spænding. Udfør aldrig nogen form for modifikationer på produktet og indfør aldrig genstande i ventilationshullerne, da du dermed risikere at få elektrisk stød.

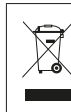


Under drift er der farlig spænding op til 100V på højtaler terminalerne Z 1–Z4 (26). Brug aldrig forstærkeren uden det beskyttende dæksel (22). Alle tilslutninger må kun foretages af kvalificeret personel, når forstærkeren er afbrudt.

- Enheden er kun beregnet til indendørs brug. Beskyt den mod vanddråber og -stænk, høj luftfugtighed og varme (tilladt omgivelsestemperatur 0–40°C).
- Undgå at placere væskefyldte genstande, som f. eks. glas, ovenpå enheden.
- Varmen, der udvikles i enheden, skal kunne slippe ud ved hjælp af luftcirkulation. Enhedens ventilationshuller må derfor aldrig tildækkes.
- Tag ikke enheden i brug og tag straks stikket ud af stikkontakten i følgende tilfælde:
 1. hvis der er synlig skade på enheden eller netkablet,
 2. hvis der kan være opstået skade, efter at enheden er tabt eller lignende,
 3. hvis der forekommer fejlfunktion.
 Enheden skal altid repareres af autoriseret personel.
- Tag aldrig netstikket ud af stikkontakten ved at trække i kablet, tag fat i selve stikket.
- Til rengøring må kun benyttes en tør, blød klud;

der må under ingen omstændigheder benyttes kemikalier eller vand.

- Hvis enheden benyttes til andre formål, end den oprindeligt er beregnet til, hvis den ikke er korrekt tilsluttet, hvis den betjenes forkert, eller hvis den ikke repareres af autoriseret personel, omfattes eventuelle skader ikke af garantien.



Hvis enheden skal tages ud af drift for bestandigt, skal de afleveres på en genbrugsstation, for at undgå skader på miljøet.

Alle rettigheder til denne brugsvejledning tilhører MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Ingen dele af denne vejledning må reproduceres under ingen omstændigheder til kommerciel anvendelse.

Pa mixerförstärkare för 4 zoner

Ge akt på säkerhetsinformationen innan enheten tas i bruk. Skulle ytterliggare information behövas kan den återfinnas i manualen för andra språk.

Säkerhetsföreskrifter

Denna enhet uppfyller alla relevanta direktiv inom EU och har därför fått **CE** märkning.

WARNING Enheten använder hög spänning internt. Gör inga modifieringar i enheten eller stoppa föremål i ventilhålen. Risk för elskador föreligger.



Vid drift så finns det mycket farliga spänningar, upp till 100V förekommer på högtalarterminalerna Z 1–Z4 (26). Använd aldrig förstärkaren utan skyddshus (22).

Alla anslutningar får endast utföras av kvalificerad personel och alltid med förstärkaren fränslagen.

- Enheten är endast avsedd för inomhusbruk. Skydda enheten mot vätskor, hög luftfuktighet och hög värme (tillåten omgivningstemperatur 0–40°C).
- Placera inte föremål innehållande vätskor, t. ex. dricksglas, på enheten.
- Värmen som alstras vid användning leds bort genom självcirkulering. Täck därför aldrig över enheten eller ställ den så att luftcirkuleringen försämrats.
- Använd inte enheten och ta omedelbart kontakten ur eluttaget om något av följande fel uppstår:
 1. Enheten eller elsladden har synliga skador.
 2. Enheten är skadad av fall e. d.
 3. Enheten har andra felfunktioner.
 Enheten skall alltid lagas på verkstad av utbildad personel.
- Drag aldrig ut kontakten genom att dra i elsladden utan ta tag i kontaktkroppen.
- Rengör endast med en mjuk och torr trasa,

använd aldrig kemikalier eller vatten vid rengöring.

- Om enheten används för andra ändamål än avsett, om den kopplas in felaktigt, om den används på fel sätt eller inte repareras av auktoriserad personel upphör alla garantier att gälla och inget ansvar tas heller för uppkommen skada på person eller materiel.



Om enheten ska tas ur drift slutgiltigt, ta den till en lokal återvinningsanläggning för en avyttring som inte är skadligt för miljön.

Alla rättigheter är reserverade av MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Ingen del av denna instruktionsmanual får eftertryckas i någon form eller på något sätt användas i kommersiellt syfte.

Kuusivyöhykkeinen PA-mikserivahvistin

Ole hyvä ja huomioi joka tapauksessa seuraavat turvallisuuteen liittyvät seikat ennen laitteen käyttöä. Laitteen toiminnasta saa lisätietoa tarvittaessa tämän laitteen muunkielisistä käyttöohjeista.

Turvallisuudesta

Tämä laite täyttää kaikki siihen kohdistuvat EU-direktiivit ja sille on myönnetty **CE** hyväksyntä.

VAROITUS Laite toimii hengenvaarallisella jännitteellä. Älä koskaan tee mitään muutoksia laitteeseen taikka asenna mitään ilmanvaihto aukkoihin, koska siitä saattaa seurata sähköisku.

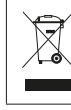


Käytön aikana kaiutinterminaleissa Z 1–Z4 (26) on vaarallinen jopa 100V jännite. Älä käytä vahvistinta koskaan ilman suojakantta (22).

Jätä kaikki kytkennät ehdottomasti ammattimiehen tehtäväksi. Sammuta aina PA-laitteisto kaikkien kytkentöjen suorittamisen ajaksi.

- Tämä laite soveltuu vain sisätiläkäyttöön. Suojele laitetta kosteudelta, vedeltä ja kuumuudelta (sallittu ympäriövä lämpötila 0–40°C).
- Älä sijoita laitteen päälle mitään nestettä sisältävää, kuten vesilasia tms.
- Laitteessa kehittyvä lämpö poistetaan ilmanvaihdolla. Tämän vuoksi laitteen tuuletusaukkoja ei saa peittää.
- Irrota virtajohto pistorasiasta, äläkä käynnistä laitetta jos:
 1. laitteessa tai virtajohtossa on havaittava vaurio
 2. putoaminen tai muu vastaava vahinko on saattanut aiheuttaa vaurion
 3. laitteessa esiintyy toimintahäiriöitä
 Kaikissa näissä tapauksissa laite tulee toimittaa valtuutettuun huoltooliikkeeseen.
- Älä koskaan irrota virtajohtoa pistorasiasta johdosta vetämällä.
- Käytä puhdistamiseen pelkästään kuivaa, pehmeää kangasta. Älä käytä kemikaaleja tai vettä.
- Laitteen takuu raukeaa, eikä valmistaja, maahantuojia tai myyjä ota vastuuta mahdollisista

välittömistä tai välillisistä vahingoista, jos laitetta on käytetty muuhun kuin alkuperäiseen käyttötarkoitukseen, laitetta on taitamattomasti käytetty tai kytketty tai jos laitetta on huollettu muussa kuin valtuutetussa huollossa.




Kun laite poistetaan lopullisesti käytöstä, vie se paikalliseen kierrätyskeskukseen jälkikäsitteilyä varten.

Kaikki oikeudet pidätetään MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. Mitään tämän käyttöohjeen osaa ei saa jäljentää miltään osin käytettäväksi mihinkään kaupallisiin tarkoituksiin.



© MONACOR INTERNATIONAL
All rights reserved
A-0513.00.11.02.2024

 MONACOR INTERNATIONAL GmbH & Co. KG
Zum Falsch 36, 28307 Bremen
Germany

UK
CA